

**Bereich Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik**  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
10704 Berlin

Einrichtung XY  
Zentrum  
für Kinder und Jugendliche  
Herr Dr. Mustermann  
Postfach 1234  
12345 Musterstadt



**Geschäftsbereich:**  
**Sozialmedizin und Rehabilitation**

**Aktenzeichen:**  
**0430/40-51-20-10**

**Ansprechpartner:**

Frau Janett Zander  
Telefon: 030 865-37600  
E-Mail: janett.zander@drv-bund.de

Frau Angela Kranzmann  
Telefon: 030 865-39340  
E-Mail: angela.kranzmann@drv-bund.de

Sekretariat:  
Telefon: 030 865-32219/-32827  
Telefax: 030 865-27482

E.xxxxy. R: xxxxx F:xy

Datum: Dezember 2015

## **Berichte zur Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben erhalten Sie neben der Gesamtübersicht, in der die Ergebnisse für alle vier Reha-Therapiestandards (RTS) Kinder-, Jugendlichen-Reha (Neurodermitis für die Altersgruppe bis 7 Jahre; Adipositas für die Altersgruppe ab 8 Jahre, Asthma bronchiale für die Altersgruppe bis 7 Jahre, Asthma bronchiale für die Altersgruppe ab 8 Jahre) aufgeführt sind, die aktuellen Ergebnisse zu den RTS für Ihre Fachabteilung. In die Auswertungen wurden 9.897 Rehabilitanden der Deutschen Rentenversicherung einbezogen. Für die vier RTS wurden 72 QS-Berichte erzeugt, die sich auf 27 Fachabteilungen aufteilen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass dies die letzte Rückmeldung zu den RTS Kinder- und Jugendlichen Reha mit der KTL-Version 2007 ist.

### Hinweis zur QS-Berichterstattung im Jahr 2016:

Aufgrund der Einführung des neuen Reha-Entlassungsberichts zum 01. Januar 2015, der Einführung der aktualisierten KTL 2015 und der vollständigen Überarbeitung der Reha-Therapiestandards ergeben sich Veränderungen für die QS-Berichterstattung im Jahr 2016. Der Bericht zur Rehabilitandenstruktur über das Jahr 2015 wird in leicht geänderter Form erstellt und enthält die Daten aus dem neuen Reha-Entlassungsberichts. Der KTL-Bericht über dokumentierte Reha-Leistungen im Jahr 2015 wird deskriptiv ohne Bewertung erstellt. Die Berichte zu den Reha-Therapiestandards 2016 entfallen, da die KTL im Berichtsjahr 2015 gemischt - alte und neue KTL - verschlüsselt werden und es keine neuen RTS-Definitionen für die KTL 2015 gibt.

Die Neufassungen der RTS werden im Dezember dieses Jahres online veröffentlicht.

Ein Bestandteil der Rückmeldeunterlagen ist das Datenkorrekturblatt. Wir bitten Sie darum, uns damit Änderungen Ihrer Angaben mitzuteilen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Susanne Weinbrenner, MPH

Leitende Ärztin & Leiterin des Geschäftsbereiches

Sozialmedizin & Rehabilitation

#### Anlagen

Weitere Informationen zur Reha-Qualitätssicherung und zur QS-Berichterstattung der DRV finden Sie auf unserer Homepage unter:

[www.reha-qs-drv.de](http://www.reha-qs-drv.de)

Darüber hinaus finden Sie dort ebenfalls eine Übersicht zu den Fachabteilungsschlüsseln für Rehabilitationseinrichtungen:

[www.fachabteilungsschluessel-drv.de](http://www.fachabteilungsschluessel-drv.de)

Nähere Informationen zur neuen KTL 2015 erhalten Sie unter:

[www.ktl-drv.de](http://www.ktl-drv.de)

Zudem können Sie sich auf unserer Homepage ausführlich über die Reha-Therapiestandards informieren:

[www.reha-therapiestandards-drv.de](http://www.reha-therapiestandards-drv.de)

Holen Sie sich außerdem die aktuellen Nachrichten des Bereichs Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik der DRV Bund in Ihr Postfach und abonnieren Sie unseren elektronischen Newsletter:

[www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter)

## **Reha-Therapiestandards für Kinder, Jugendlichen-Reha Bericht 2015 II**

- **Bericht zur Reha-Qualitätssicherung**
- **Rehabilitation im Jahr 2014**
- **Einrichtung XY**

**Ansprechpartner im Bereich 0430 – Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik:**

Frau Janett Zander

Tel.: 030 865-37600  
E-Mail: [janett.zander@drv-bund.de](mailto:janett.zander@drv-bund.de)

Frau Angela Kranzmann

Tel.: 030 865-39340  
E-Mail: [angela.kranzmann@drv-bund.de](mailto:angela.kranzmann@drv-bund.de)

Sekretariat

Tel.: 030 865-32219/-32827  
Fax: 030 865-27482



# Datenkorrekturblatt

**Bitte bei jeglichen Änderungen  
per Fax zurück an Bereich 0430  
Fax: 030 865-79 41012**

## Daten Ihrer Fachabteilung für die Reha-QS-Berichterstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die QS-Berichterstattung werden im Bereich „Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik“ Daten zu den teilnehmenden Fachabteilungen gespeichert. Zu Ihrer Fachabteilung sind die nachstehend aufgeführten Angaben vorhanden. Sollten die Angaben nicht zutreffen, bitten wir um entsprechende Korrektur bzw. Ergänzungen. Senden Sie bitte diese Seite per Fax an uns zurück. Bei jeglichen Änderungen informieren wir Ihren zuständigen RV-Träger. Nur mit Ihrer Hilfe ist ein aktueller und korrekter Datenbestand zu realisieren. Vielen Dank!

**Korrekturen/Ergänzungen  
(bitte in Druckbuchstaben)**

**Name der Fachabteilung:**

Einrichtung XY  
Zentrum  
für Kinder und Jugendliche

**Leitende/r Ärztin/Arzt:**

Herr Dr. Mustermann

**Anschrift:**

Postfach 1234  
12345 Musterstadt

**E-Mail-Adresse der  
Klinik:**

xy

**E-Mail-Adresse der  
Fachabteilung:**

**E-Mail-Adresse der/s  
leitenden Ärztin/Arztes:**

xy

**Institutionskennzeichen:**

XXXXXXXXXX

**Fachabteilungs-  
schlüssel:**

xy

**RV-Träger:**

xy

**QS-Nr.:**

xy

**Rehastätten-Nr.:**

xy



# QS-Berichtsschronik

Name der Fachabteilung:

Einrichtung XY

Fachabteilungsschlüssel:

x

Für Ihre Fachabteilung sind in den letzten zwei Jahren folgende QS-Berichte erstellt worden:

## Rehabilitandenbefragung Kinder- und Jugendlichen Reha, Jugendliche - Bericht 2014

Versandzeitpunkt: Januar 2014

Befragungszeitraum: 01.04.2012 - 30.09.2013

Fallzahl: x

keine Qualitätspunkte

---

## Rehabilitandenbefragung Kinder- und Jugendlichen Reha, Kinder - Bericht 2014

Versandzeitpunkt: Januar 2014

Befragungszeitraum: 01.04.2012 - 30.09.2013

Fallzahl: x

keine Qualitätspunkte

---

## Rehabilitandenstruktur - Bericht 2014

Versandzeitpunkt: Oktober 2014

Entlassungszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013

Fallzahl: x

keine Qualitätspunkte

---

## Rehabilitandenstruktur - Bericht 2015

Versandzeitpunkt: Oktober 2015

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Fallzahl: x

keine Qualitätspunkte

---

## Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Asthma bronchiale (ab 8 Jahre) - Bericht 2015

Versandzeitpunkt: Januar 2015

Entlassungszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013

Fallzahl: x

Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

---

## Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Asthma bronchiale (ab 8 Jahre) - Bericht 2015 II

Versandzeitpunkt: Dezember 2015

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Fallzahl: x

Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

---

## Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Asthma bronchiale (bis 7 Jahre) - Bericht 2015

Versandzeitpunkt: Januar 2015

Entlassungszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013

Fallzahl: x

Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

E.xxy. Q: xxxxx R: xxxxx F: xy IK:

Dezember 2015

### **Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Asthma bronchiale (bis 7 Jahre) - Bericht 2015 II**

Versandzeitpunkt: Dezember 2015  
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014  
Fallzahl: x  
Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

---

### **Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Neurodermitis (bis 7 Jahre) - Bericht 2015**

Versandzeitpunkt: Januar 2015  
Entlassungszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013  
Fallzahl: x  
Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

---

### **Reha-Therapiestandards für Kinder und Jugendliche, Neurodermitis (bis 7 Jahre) - Bericht 2015 II**

Versandzeitpunkt: Dezember 2015  
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014  
Fallzahl: x  
Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: x (n = x)

---

### **Therapeutische Versorgung (KTL) - Bericht 2015**

Versandzeitpunkt: Januar 2015  
Entlassungszeitraum: 01.01.2013 - 31.12.2013  
Fallzahl: x  
Qualitätspunkte Therapeutische Versorgung: x (n = x)

---

### **Therapeutische Versorgung (KTL) - Bericht 2015 II**

Versandzeitpunkt: November 2015  
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014  
Fallzahl: x  
Qualitätspunkte Therapeutische Versorgung: x (n = x)



# Berichte zur Reha-Qualitätssicherung

## Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

### Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>Gesamtübersicht.....</b>	<b>II</b>
<b>B</b>	<b>Erläuterungen zu den Auswertungen.....</b>	<b>XI</b>
	B.1 Interpretationshinweise	
	B.2 Erfassung der Daten zu therapeutischen Leistungen (KTL)	
	B.3 Darstellung der fachabteilungsbezogenen Ergebnisse	
<b>C/D/E/F</b>	<b>Fachabteilungsbezogene Ergebnisse.....</b>	<b>1</b>
	<b>Adipositas für die Altersgruppe ab 8 Jahre</b>	
	C.1 Qualitätspunkte	
	C.2 Übersicht	
	C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule	
	C.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale	
	<b>Neurodermitis für die Altersgruppe bis 7 Jahre</b>	
	D.1 Qualitätspunkte	
	D.2 Übersicht	
	D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule	
	D.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale	
	<b>Asthma bronchiale für die Altersgruppe bis 7 Jahre</b>	
	E.1 Qualitätspunkte	
	E.2 Übersicht	
	E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule	
	E.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale	
	<b>Asthma bronchiale für die Altersgruppe ab 8 Jahre</b>	
	F.1 Qualitätspunkte	
	F.2 Übersicht	
	F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule	
	F.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale	

**Hinweis:** Alle im vorliegenden Bericht verwendeten Personen- und Gruppenbezeichnungen gelten sowohl für weibliche wie männliche Personen.

## Berichte zur Reha-Qualitätssicherung Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

### A Gesamtübersicht

Die Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards (RTS) Kinder-, Jugendlichen-Reha wurden im Jahr 2010 erstmalig für alle RV-Träger und Fachabteilungen erstellt und fachabteilungsbezogen versandt. In die aktuellen Auswertungen wurden Fachabteilungen einbezogen, aus denen im Jahr 2014 mindestens 25 Reha-Entlassungsberichte für Rehabilitanden unter 18 Jahren mit einer der folgenden Diagnosen und verfügbaren KTL-Daten für Rehabilitanden der Deutschen Rentenversicherung vorlagen.

1. Neurodermitis für die Altersgruppe bis 7 Jahre
2. Adipositas für die Altersgruppe ab 8 Jahre
3. Asthma bronchiale für die Altersgruppe bis 7 Jahre
4. Asthma bronchiale für die Altersgruppe ab 8 Jahre

Dabei handelt es sich um insgesamt 9.897 Rehabilitanden der Deutschen Rentenversicherung.

Für die Ermittlung der Qualitätspunkte für eine Fachabteilung werden alle evidenzbasierten Therapiemodule (ETM) gleichgewichtet. Eine unterschiedliche Gewichtung einzelner ETM ist inhaltlich nicht zu begründen. Eine Übererfüllung der Anforderungen der Therapiestandards wird nicht berücksichtigt, da dieses QS-Instrument von Beginn an auf die Erfüllung von Mindestanforderungen ausgerichtet gewesen ist.

Auf einen Blick wird mit der Darstellung der Qualitätspunkte auch die Spanne der unterschiedlichen Ergebnisse der Fachabteilungen deutlich. Während einige Fachabteilungen bereits die Anforderungen der Therapiestandards für alle Rehabilitanden vollständig erfüllen, gibt es auch Fachabteilungen am linken Rand der Verteilung.

Damit existiert neben der Behandlungszufriedenheit, dem subjektiven Behandlungserfolg, dem Peer Review und der therapeutischen Versorgung (KTL) ein weiterer Qualitätsindikator, der eine schnelle Orientierung über die Position einer Fachabteilung im Vergleich mit allen einbezogenen Fachabteilungen ermöglicht. Erfahrungen mit Reha-Therapiestandards für Erwachsene, für die im zeitlichen Verlauf bereits mehrfach Auswertungen vorliegen, zeigen, dass in der Realität der therapeutischen Versorgung die Erfüllung der Mindestanforderungen der Therapiestandards im Zeitverlauf generell zunimmt.

Im Jahr 2014 wurde ein großer Teil der in den evidenzbasierten Therapiemodulen festgelegten Mindestanforderungen bereits erfüllt. In einigen Bereichen ist weiterhin eine Erfüllung der RTS - Vorgaben anzustreben.

In den folgenden Abbildungen wird für jede Diagnose gesondert eine zusammenfassende Darstellung der QS-Ergebnisse mit Qualitätspunkten und das Ergebnis der einzelnen evidenzbasierten Therapiemodule ausgewiesen.

**Berichte zur Reha-Qualitätssicherung**  
Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

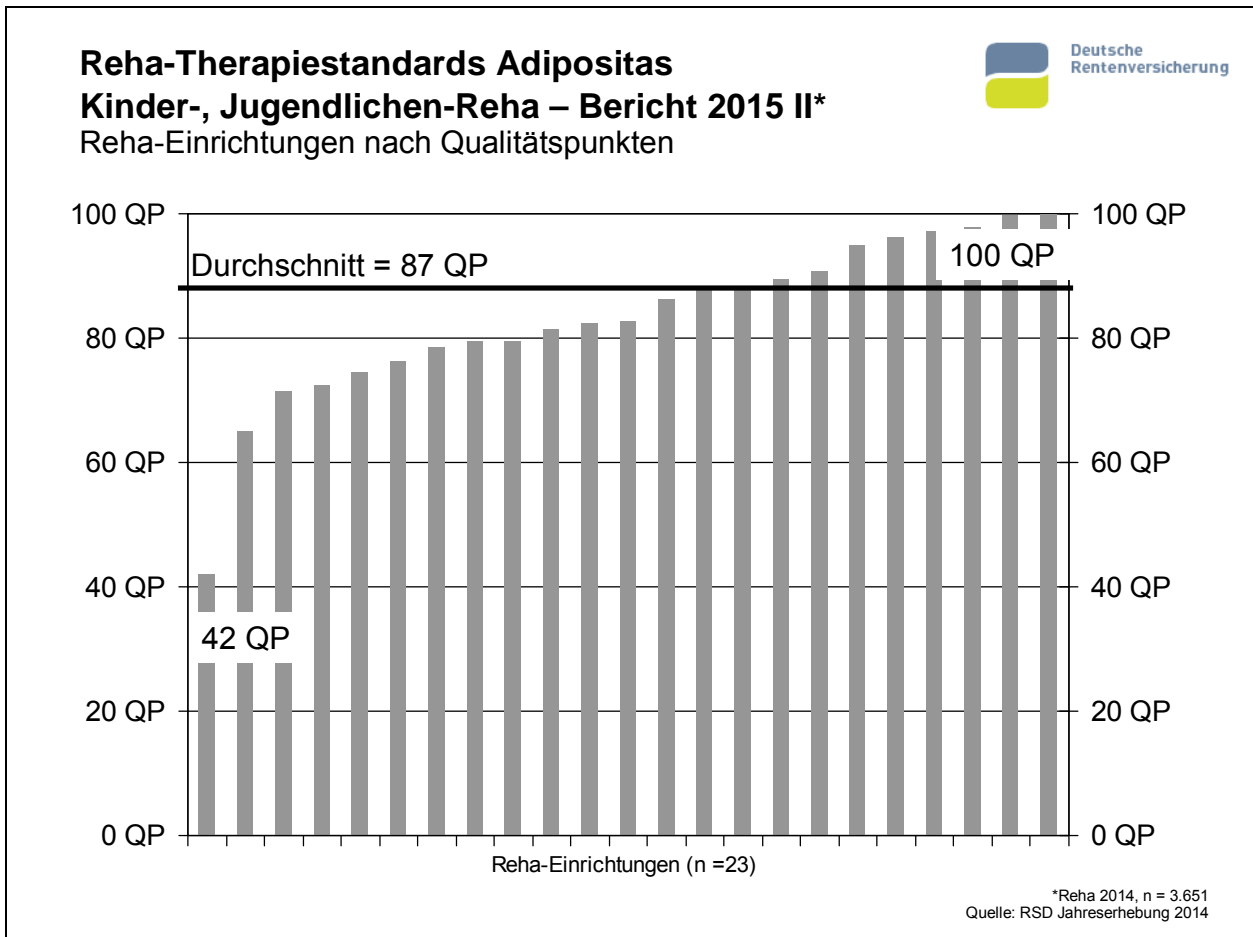
**A Gesamtübersicht**

**Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Adipositas**

Altersgruppe ab 8 Jahre

Darstellung der QS-Ergebnisse mit Qualitätspunkten für die Indikation Adipositas.

Abbildung 1



## Berichte zur Reha-Qualitätssicherung Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

### A Gesamtübersicht

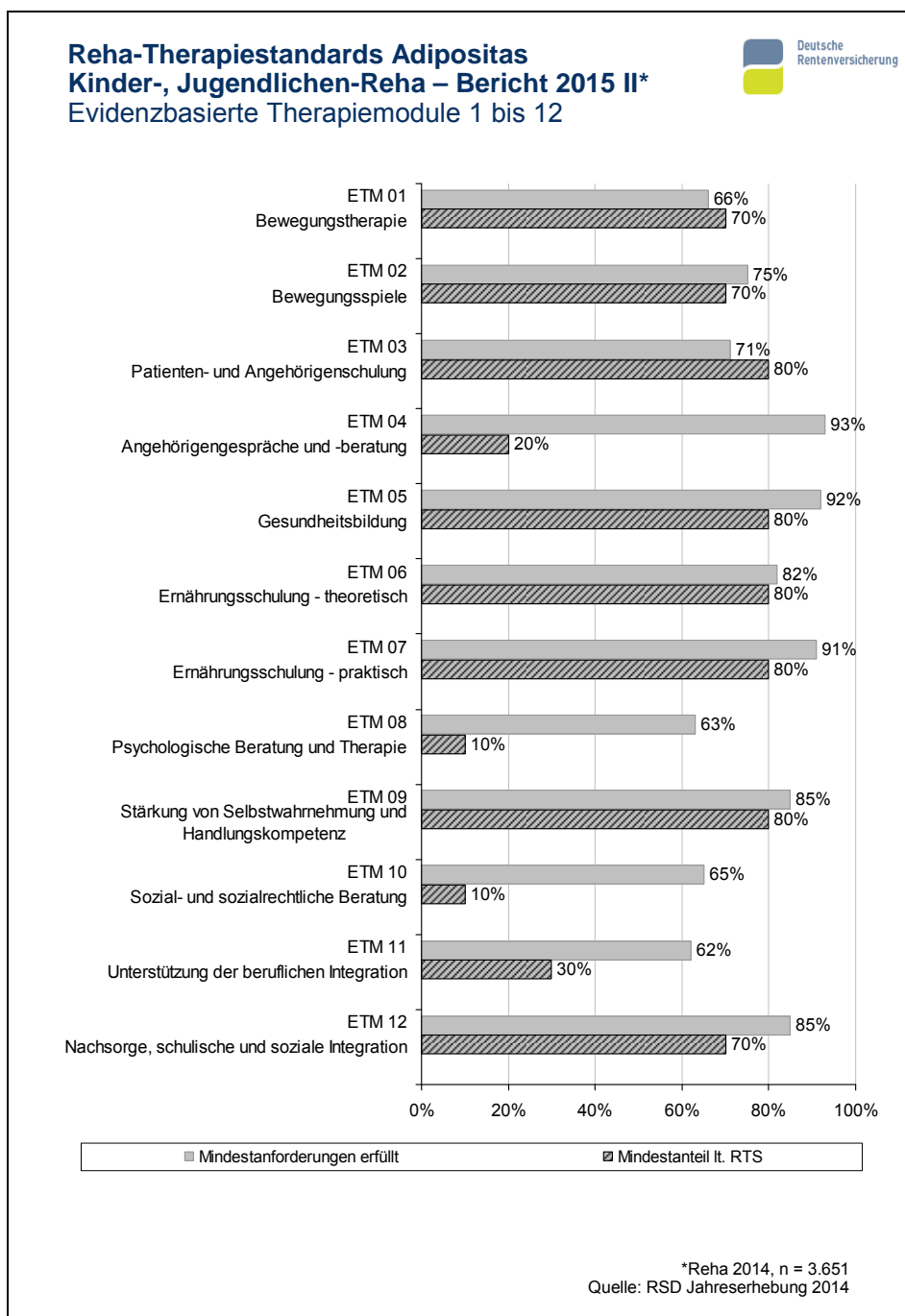
#### Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Adipositas

Altersgruppe ab 8 Jahre

Darstellung der dokumentierten KTL-Leistungen für die Therapiemodule gegenüber den festgelegten Mindestanforderungen für die Indikation Adipositas.

Im Bereich der Patienten- und Angehörigenschulung ist weiterhin eine Erfüllung der RTS-Vorgaben anzustreben.

Abbildung 2



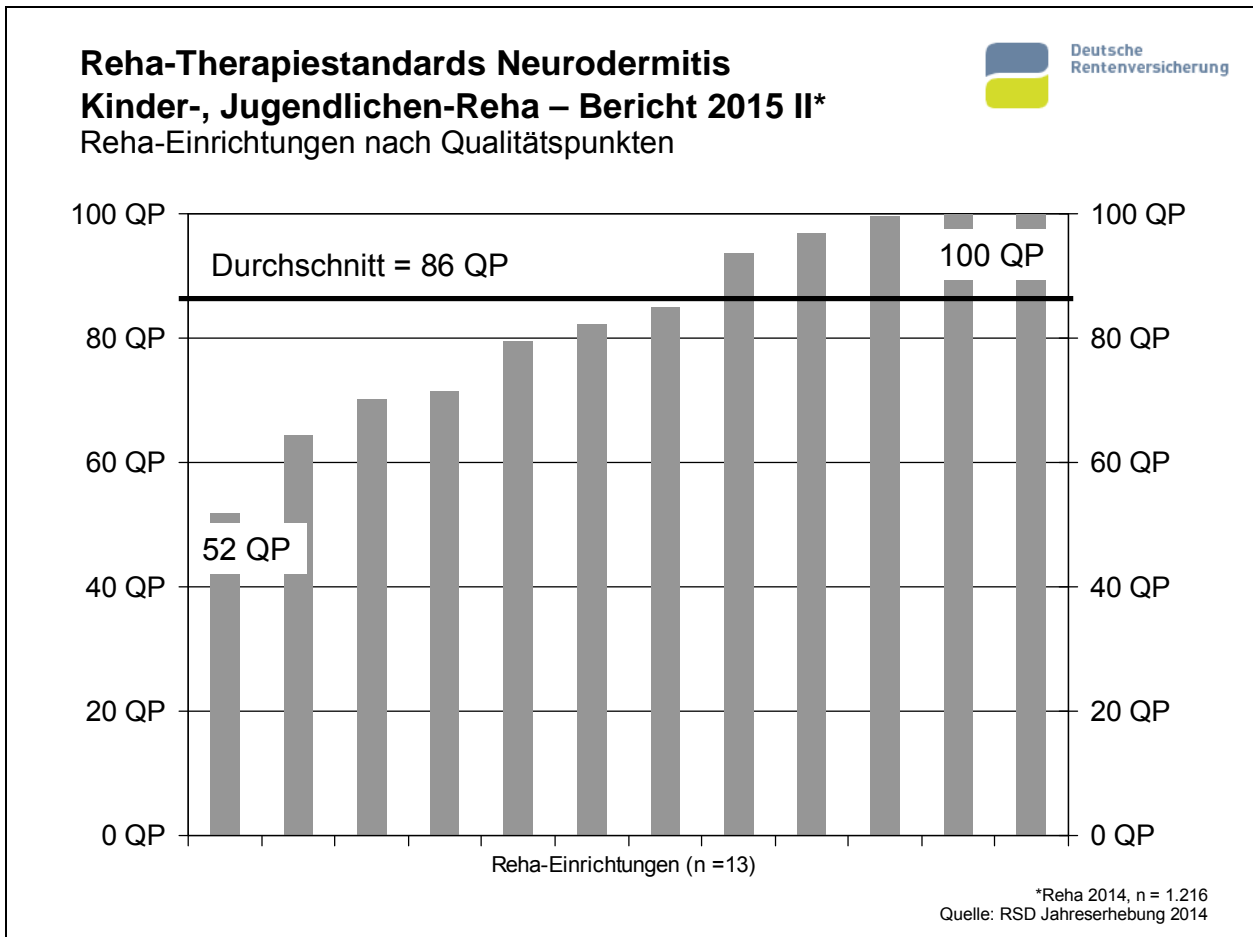
**Berichte zur Reha-Qualitätssicherung**  
Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

**A Gesamtübersicht**

**Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Neurodermitis**  
Altersgruppe bis 7 Jahre

Darstellung der QS-Ergebnisse mit Qualitätspunkten für die Indikation Neurodermitis.

Abbildung 1



# Berichte zur Reha-Qualitätssicherung

## Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

### A Gesamtübersicht

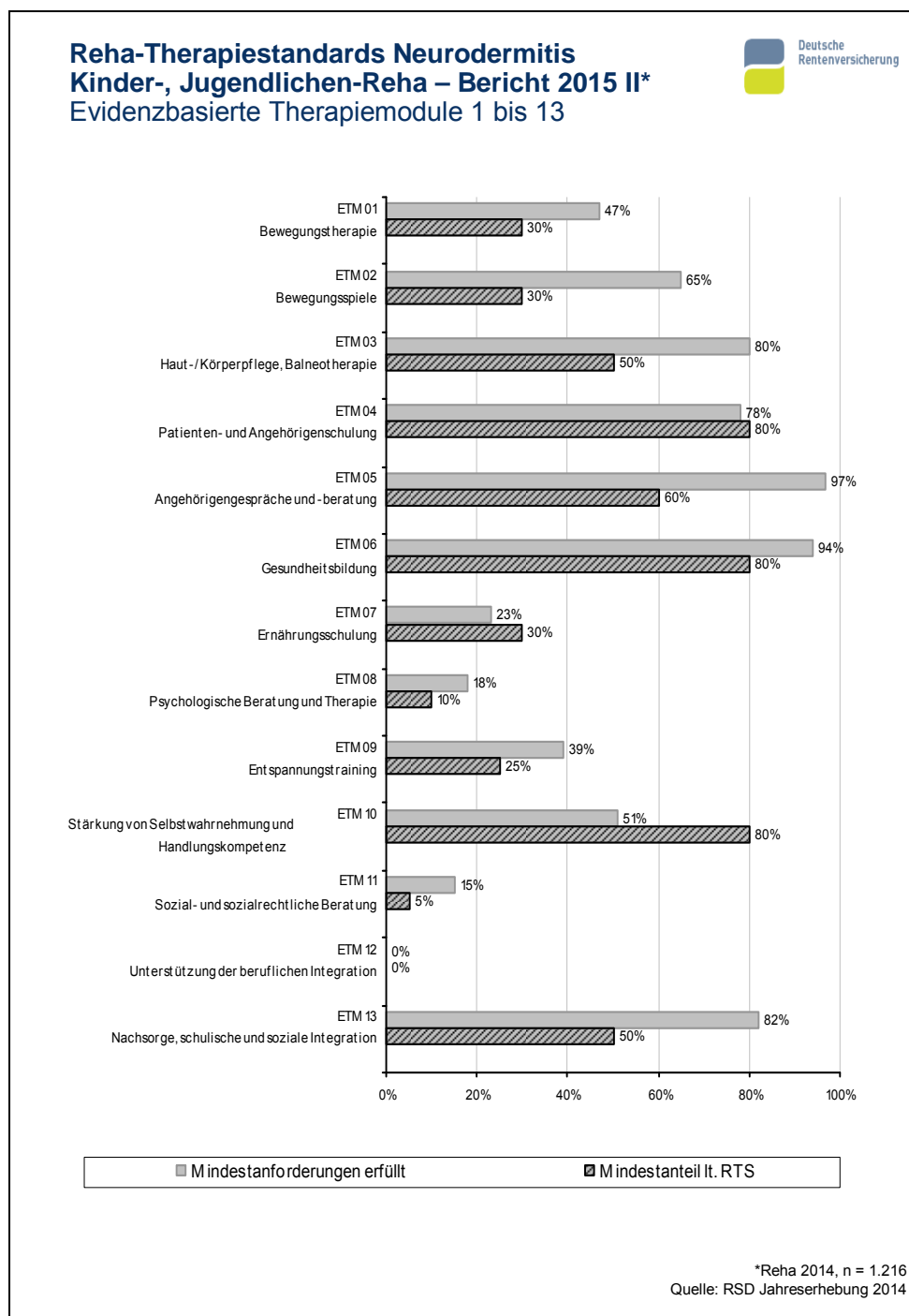
#### Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Neurodermitis

Altersgruppe bis 7 Jahre

Darstellung der dokumentierten KTL-Leistungen für die Therapiemodule gegenüber den festgelegten Mindestanforderungen für die Indikation Neurodermitis.

In den Bereichen Ernährungsschulung, Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz und Nachsorge ist weiterhin eine Erfüllung der RTS-Vorgaben anzustreben.

Abbildung 2



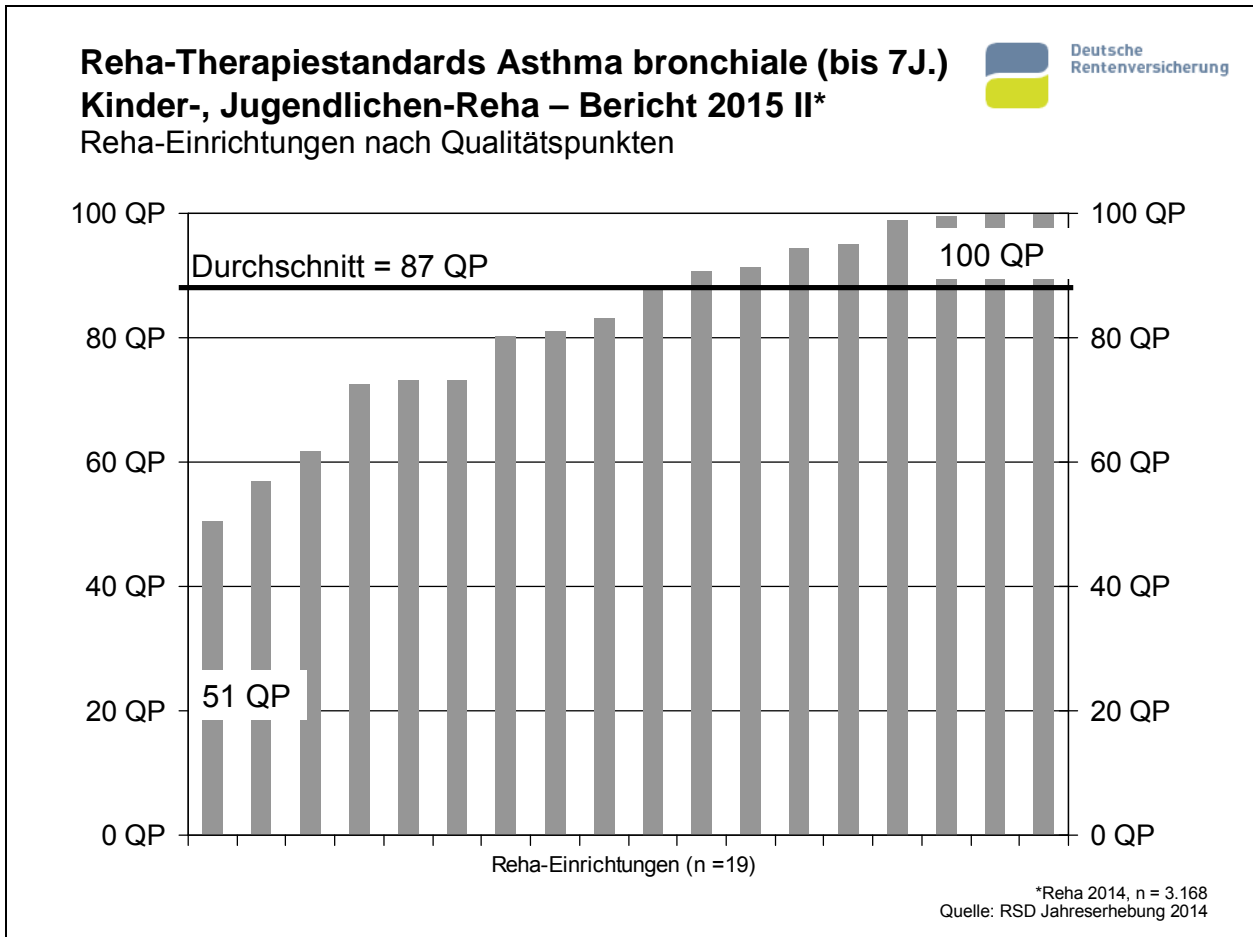
**Berichte zur Reha-Qualitätssicherung**  
Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

**A Gesamtübersicht**

**Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Asthma bronchiale**  
Altersgruppe bis 7 Jahre

Darstellung der QS-Ergebnisse mit Qualitätspunkten für die Indikation - Asthma bronchiale

Abbildung 1



# Berichte zur Reha-Qualitätssicherung

## Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

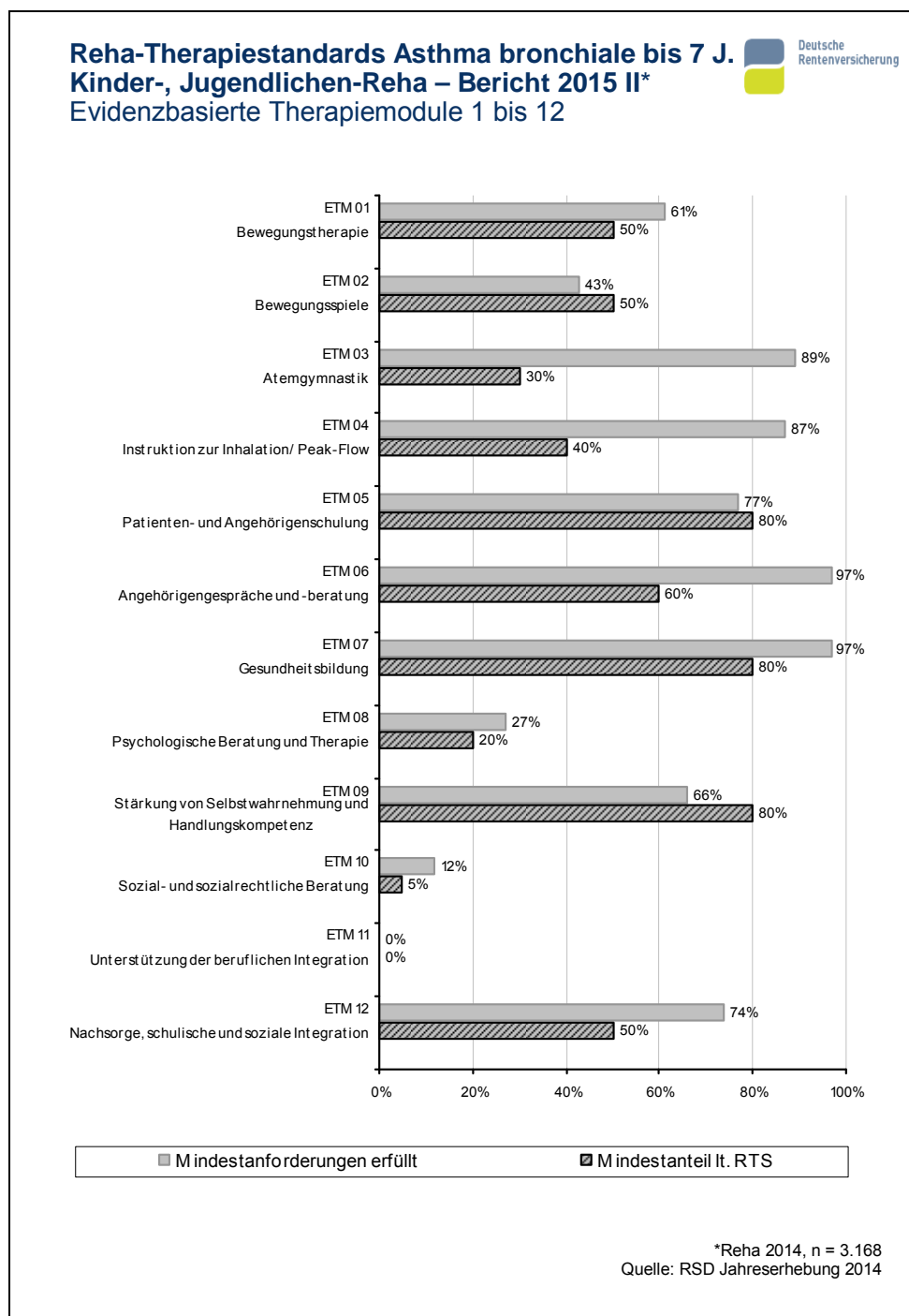
### A Gesamtübersicht

#### Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Asthma bronchiale Altersgruppe bis 7 Jahre

Darstellung der dokumentierten KTL-Leistungen für die Therapiemodule gegenüber den festgelegten Mindestanforderungen für die Indikation - Asthma bronchiale Altersgruppe bis 7 Jahre.

In den Bereichen Bewegungsspiele, Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz und Nachsorge ist weiterhin eine Erfüllung der RTS-Vorgaben anzustreben.

Abbildung 2





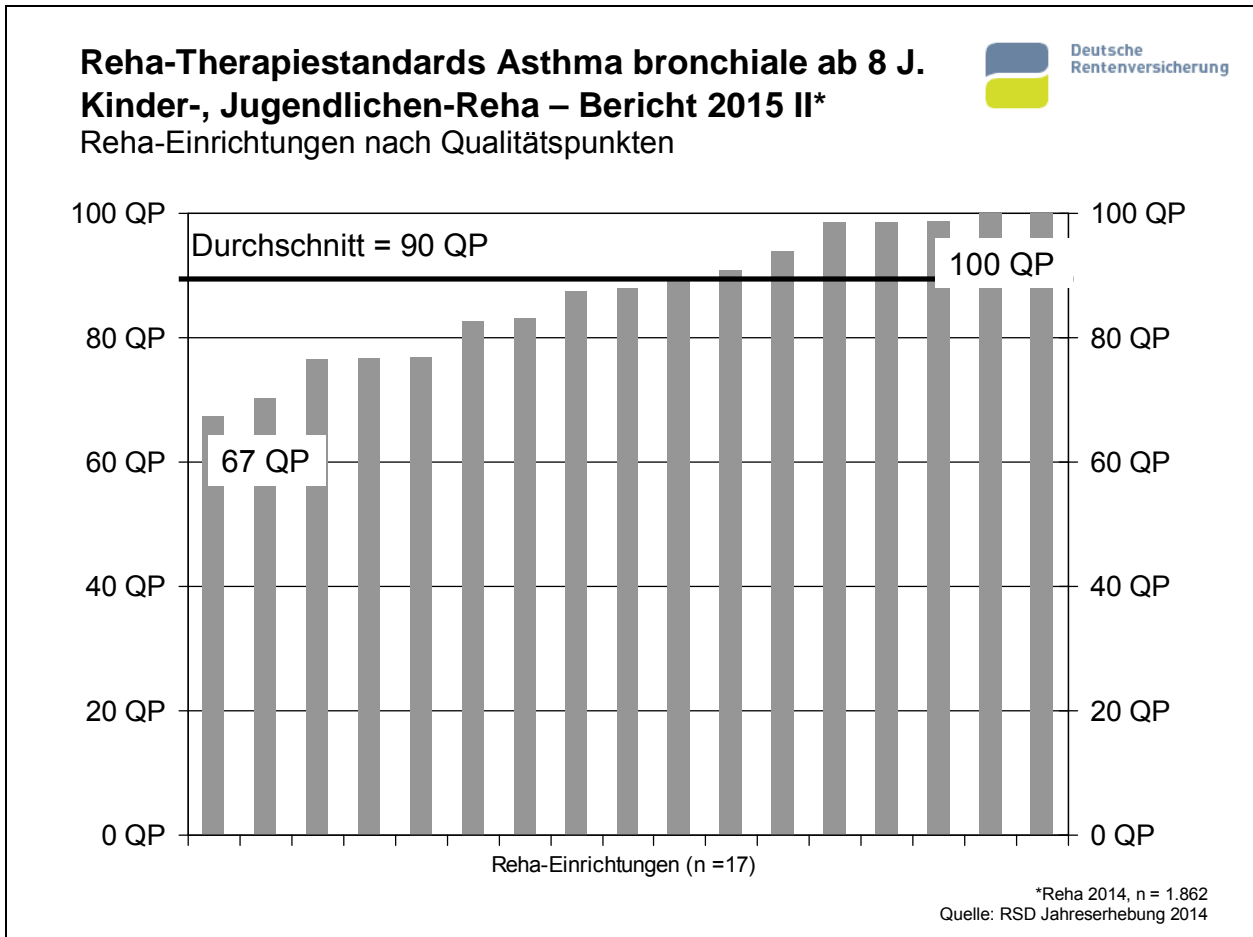
**Berichte zur Reha-Qualitätssicherung**  
Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

**A Gesamtübersicht**

**Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Asthma bronchiale**  
Altersgruppe ab 8 Jahre

Darstellung der QS-Ergebnisse mit Qualitätspunkten für die Indikation - Asthma bronchiale der Altersgruppe ab 8 Jahre.

Abbildung 1



# Berichte zur Reha-Qualitätssicherung

## Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

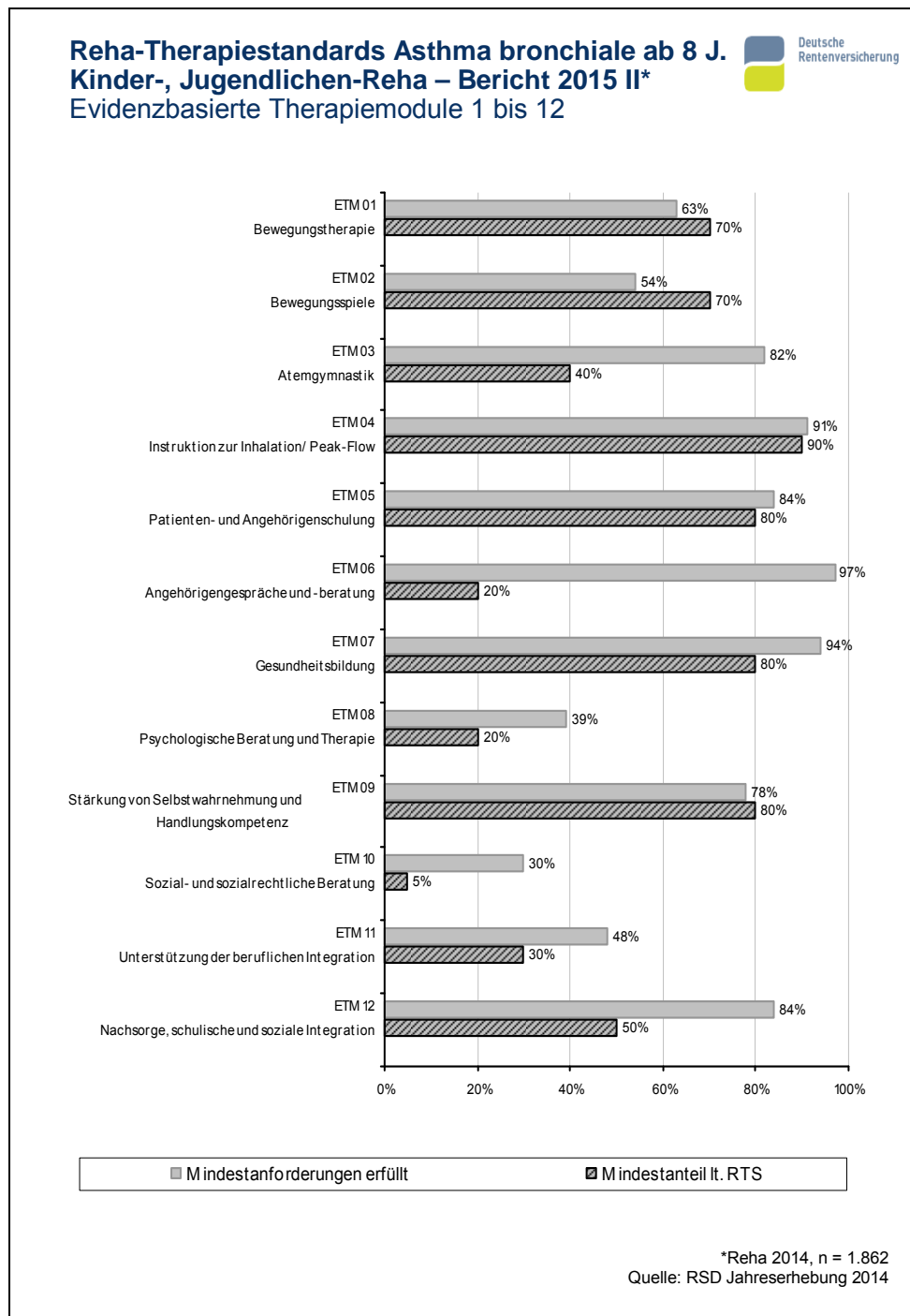
### A Gesamtübersicht

#### Reha-Therapiestandards Kinder- und Jugendlichen-Rehabilitation - Asthma bronchiale Altersgruppe ab 8 Jahre

Darstellung der dokumentierten KTL-Leistungen für die Therapiemodule gegenüber den festgelegten Mindestanforderungen für die Indikation - Asthma bronchiale Altersgruppe ab 8 Jahre.

In den Bereichen Bewegungstherapie und Bewegungsspiele ist weiterhin eine Erfüllung der RTS-Vorgaben anzustreben.

Abbildung 2



## **Berichte zur Reha-Qualitätssicherung**

### **Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II**

## **B Erläuterungen zu den Auswertungen**

### **B.1 Interpretationshinweise**

Die Reha-Therapiestandards (RTS) definieren Mindestanforderungen an die therapeutische Versorgung, die sich auf alle Rehabilitanden des entsprechenden Geltungsbereiches (Erstdiagnosen ICD-10-GM) in einer Fachabteilung beziehen. Die in den einzelnen evidenzbasierten Therapiemodulen (ETM) geforderten Mindestanteile beziehen sich immer auf die Rehabilitanden der betrachteten Fachabteilung.

Die Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards bilden das Ergebnis der in den Reha-Entlassungsberichten dokumentierten therapeutischen Leistungen ab. Fehlende und fehlerhafte KTL-Codierungen oder Verschlüsselungsfehler gehen in die Auswertungen nicht ein.

Die Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards sollen umfassend wahrgenommen werden können. Es wird nicht nur dargestellt, wie viele Rehabilitanden leitliniengerecht versorgt werden, sondern es wird auch der Anteil der Rehabilitanden ausgewiesen, die zwar noch nicht ausreichend, aber doch mit erheblichen Leistungsmengen versorgt werden.

Bei der Interpretation der Ergebnisse zeigt sich, dass es bei jedem Therapiemodul Fachabteilungen gibt, die die Anforderungen vollständig erfüllen.

### **B.2 Erfassung der Daten zu therapeutischen Leistungen (KTL)**

Grundlage der Auswertung bilden Routinedaten der Deutschen Rentenversicherung (RSD: Reha-Statistik-Datenbasis). Die therapeutischen Leistungsdaten aus der RSD werden für die Berichterstattung u. a. zu den Reha-Therapiestandards aufbereitet. Durch unterschiedliche technische Voraussetzungen bei den Rentenversicherungsträgern werden diese Daten aus dem Reha-Entlassungsbericht nicht für jeden Rehabilitanden EDV-mäßig erfasst. Dadurch kann es bei einzelnen Fachabteilungen zu Abweichungen bezüglich der Gesamtzahl der zu berücksichtigenden Rehabilitanden kommen.

Bei den Auswertungen zu einigen Fachabteilungen ist eine häufige Verwendung von KTL-Codes mit der Zeitdauer "Z" = "individuell" auffällig. Im Regelfall ist der Buchstabe "Z" zur Kodierung der Dauer einer therapeutischen Leistung zu vermeiden, da die dokumentierten Leistungen mit einer Z-Verschlüsselung nicht für weitergehende Auswertungen zu den RTS in Bezug auf die Leistungsdauer verwendet werden können.

### **B.3 Darstellung der fachabteilungsbezogenen Ergebnisse**

Die fachabteilungsbezogenen Ergebnisse umfassen die Übersichten zur leitliniengerechten Versorgung der Rehabilitanden des Entlassungszeitraumes Januar bis Dezember 2014. Um die Ergebnisse der Fachabteilungen vergleichbar zu machen, werden mit diesem Bericht die erreichten Ergebnisse in Qualitätspunkte als einheitliches Maß umgerechnet.

In der Übersicht 1 wird die erreichte Qualitätspunktzahl der Fachabteilung dargestellt. Die Abbildung stellt die Position Ihrer Fachabteilung innerhalb aller einbezogenen Fachabteilungen dar. Die maximal zu erreichende Punktzahl sind 100 Qualitätspunkte (Qualitätsoptimum).

## Berichte zur Reha-Qualitätssicherung Reha-Therapiestandards Kinder-, Jugendlichen-Reha – Bericht 2015 II

Für die Ermittlung der Qualitätspunkte für eine Fachabteilung sind alle evidenzbasierten Therapiemodule (ETM) gleichgewichtet. Eine unterschiedliche Gewichtung einzelner ETM ist inhaltlich nicht zu begründen. Nur die Ergebnisse „vollständig erfüllt“ und „mindestens zu 2/3 erfüllt“ erhalten Punkte. Die Ergebnisse „ohne Leistungen“ und „unterhalb von 2/3 erfüllt“ werden mit 0 Punkten bewertet. Eine „Übererfüllung“ der Anforderungen der Therapiestandards wird nicht berücksichtigt, da dieses QS-Instrument von Beginn an auf die Erfüllung von Mindestanforderungen ausgerichtet gewesen ist.

Zur Ermittlung der Qualitätspunkte wird pro ETM Anzahl und Dauer der dokumentierten Leistungen mit den Mindestanforderungen verglichen. Rehabilitanden bis zum geforderten Mindestanteil erhalten hierzu 100 Punkte bei voller Erfüllung und 50 Punkte bei mindestens 2/3 Erfüllung. Aus der Summe der Punkte geteilt durch die Anzahl Rehabilitanden, die sich aus dem in dem RTS geforderten Mindestanteil ergibt, berechnet sich der ETM-Wert. Die Qualitätspunktezahl bildet sich dann aus der Summe der ETM-Werte dividiert durch die Anzahl der ETM der Reha-Therapiestandards.

Die Übersichten 2 und 3 zeigen die Versorgung der Rehabilitanden gemäß der RTS in den Fachabteilung im Überblick. In tabellarischer und grafischer Form wird die unterschiedliche therapeutische Versorgung der Rehabilitanden dargestellt und den Mindestanforderungen laut RTS gegenübergestellt.

Im Folgenden werden für jedes evidenzbasierte Therapiemodul der RTS für Kinder und Jugendliche jeweils zwei Tabellen aufgeführt.

**Tabelle 1** stellt die Erfüllung der Mindestanforderungen des ETM dar mit Anzahl und Anteil der Rehabilitanden gruppiert nach Erfüllungsgrad. In den folgenden Spalten sind die durchschnittlichen Leistungshäufigkeiten und -dauern pro Woche und pro Rehabilitation jeweils in den Gruppen berechnet. Betrachtet werden vier Gruppen differenziert nach:

Rehabilitanden

... ohne Leistungen des ETM

... mit Leistungen, die unterhalb von  $\frac{2}{3}$  der Mindestanforderungen liegen

... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mind. zu  $\frac{2}{3}$  erfüllen

... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen

**Tabelle 2** listet die Anzahl und den Anteil der Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes auf. In den Spalten „Leistungen“ sind die durchschnittlichen Leistungshäufigkeiten und in den Spalten „Minuten“ die durchschnittlichen Leistungsdauern pro Woche und pro Rehabilitation für die einzelnen KTL-Codes aufgeführt. Die Angaben beziehen sich jeweils auf die Rehabilitanden, bei denen mindestens einmal dieser KTL-Code dokumentiert wurde. Mehrfachnennungen sind selbstverständlich möglich, so dass sich die Erreichung der Mindestanforderung auf unterschiedliche Codes stützen kann.

## D Fachabteilungsbezogene Ergebnisse

# Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Neurodermitis (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 bis 31.12.2014

### Fachabteilung:

**Einrichtung XY Zentrum für Kinder und  
Jugendliche**

**Anzahl der Fälle in der Einrichtung**

**2x**

### *Vergleichsgruppe*

*Alle Rehabilitanden*

*Anzahl der Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe*

**1x**

*Anzahl der Fälle in der Vergleichsgruppe*

**1x**

### Hinweis:

"-" bedeutet "fehlende Angabe", "0%" bedeutet "Angaben kleiner 0,5% vorhanden"

Quelle: RYD 2014



Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitanden

## D.1 Übersicht der Qualitätspunkte

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
Neurodermitis (bis 7 Jahre)

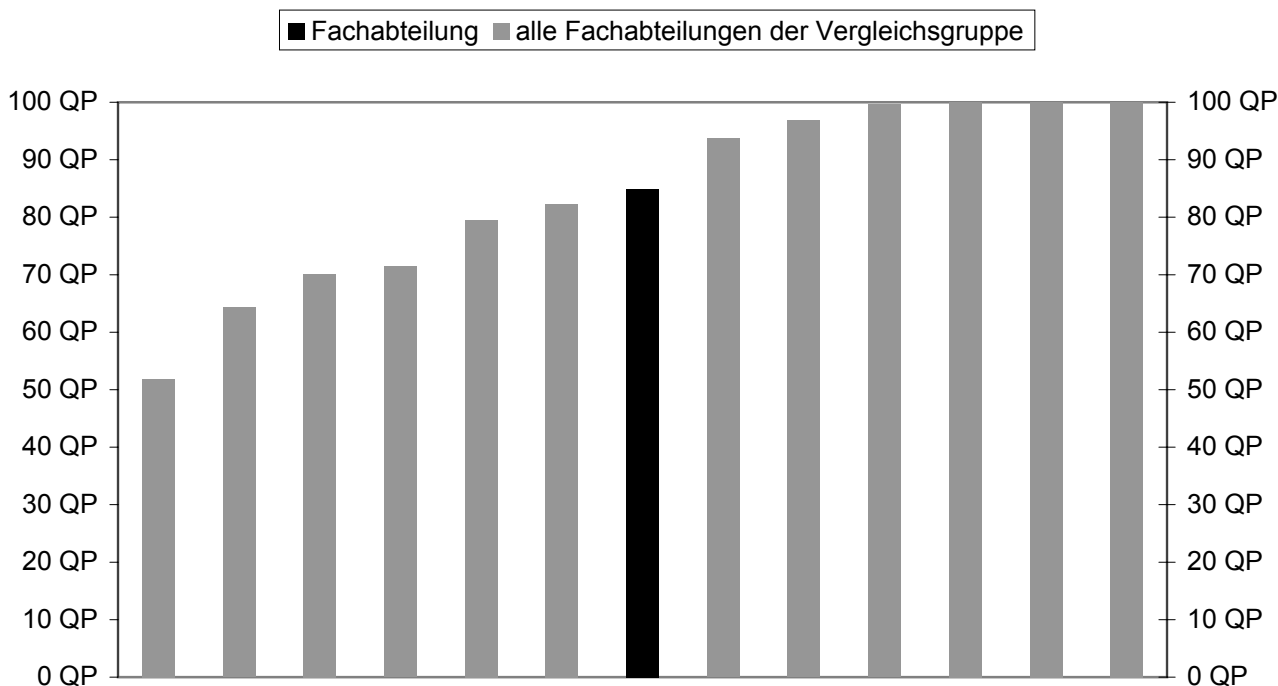
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Übersicht 1:  
Qualitätspunkte

n = x

Die Fachabteilung erreicht:     X     Qualitätspunkte

### Qualitätspunkte der Reha-Einrichtungen



13 Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

## D.2 Übersicht

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
 Neurodermitis (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Geltungsbereich: Rehabilitanden mit 1. Diagnose L20, L28 oder L85.3, Entlassungsalter bis 7 Jahre und einer Behandlungsdauer zwischen 21 und 56 Tagen

### Übersicht 2:

Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x

Anteil der Rehabilitanden ...

#### Evidenzbasierte Therapiemodule

	... ohne Leistungen des ETM	... mit zu geringen Leistungen		... mit erfüllten Mindestanforderungen	Mindestanteil
		unter 2/3	ab 2/3		
ETM 01 Bewegungstherapie	0%	0%	8%	92%	30%
ETM 02 Bewegungsspiele	0%	12%	23%	65%	30%
ETM 03 Haut-/Körperpflege, Balneotherapie	0%	0%	0%	100%	50%
ETM 04 Patienten- und Angehörigenschulung	0%	4%	8%	88%	80%
ETM 05 Angehörigengespräche und -beratung	0%	0%	0%	100%	60%
ETM 06 Gesundheitsbildung	0%	0%	4%	96%	80%
ETM 07 Ernährungsschulung	85%	0%	0%	15%	30%
ETM 08 Psychologische Beratung und Therapie	31%	4%	19%	46%	10%
ETM 09 Entspannungstraining	58%	19%	12%	12%	25%
ETM 10 Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz	0%	35%	19%	46%	80%
ETM 11 Sozial- und sozialrechtliche Beratung	100%	0%	0%	0%	5%
ETM 12 Unterstützung der beruflichen Integration	0%	0%	0%	100%	0%
ETM 13 Nachsorge, schulische und soziale Integration	35%	0%	0%	65%	50%



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

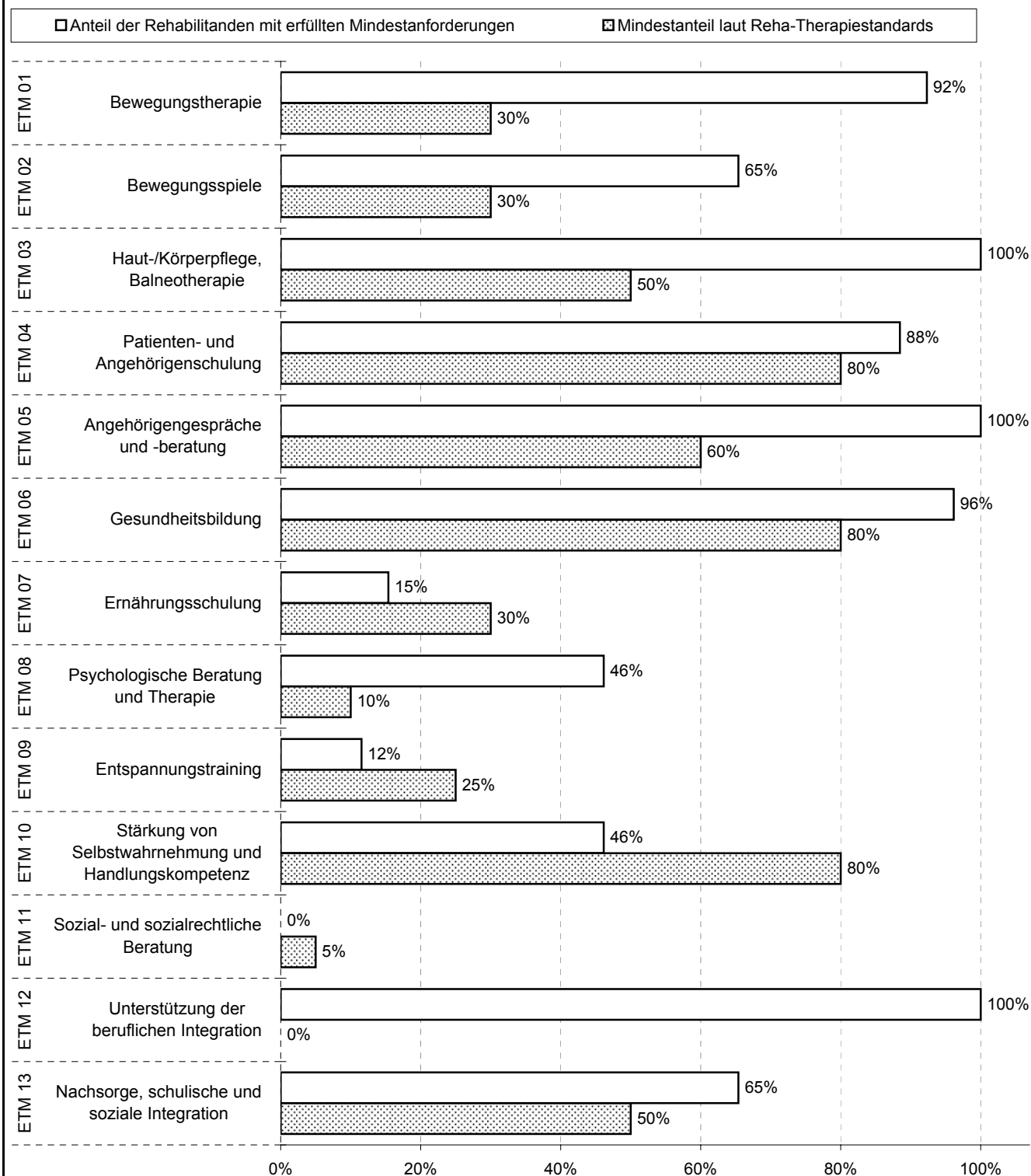
## D.2 Übersicht

### Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Neurodermitis (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

#### Übersicht 3: Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten   
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen		
		30%	2,0	60'	-	-
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		2x	8%	1,5	68'	5,5   248'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		2x	92%	4,4	176'	17,8   708'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten □  
Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A011 Ausdauertraining mit EKG-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A012 Ausdauertraining mit Oxymer-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A019 Ausdauertraining mit sonstigem Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A021 Geh- und Lauftraining mit definierter Belastung	-	-	-	-	-	-	
A022 Ergometertraining ohne Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A023 Radfahren im Gelände	-	-	-	-	-	-	
A024 Therapieformen im Wasser (z. B. Schwimmen, Aquajogging)	2x	96%	1,1	49'	4,3	198'	
A025 Skilanglauf	-	-	-	-	-	-	
A029 Sonstiges Ausdauertraining ohne Monitoring	2x	77%	2,3	78'	8,9	303'	
A031 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining an/mit Krafttrainingsgeräten	-	-	-	-	-	-	
A032 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining ohne Krafttrainingsgeräte	-	-	-	-	-	-	
A033 Isokinetisches Krafttraining	-	-	-	-	-	-	
A039 Sonstiges Muskelaufbautraining	-	-	-	-	-	-	
A040 Koordinatives Training	-	-	-	-	-	-	
A061 Sport- und Bewegungstherapie: Atemgymnastik	-	-	-	-	-	-	
A062 Sport- und Bewegungstherapie: Herz-Kreislauftraining	-	-	-	-	-	-	
A063 Sport- und Bewegungstherapie: Fußgymnastik	-	-	-	-	-	-	
A064 Sport- und Bewegungstherapie: Gefäßtraining	-	-	-	-	-	-	
A065 Sport- und Bewegungstherapie: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-	
A066 Sport- und Bewegungstherapie: Gelenkgruppe	-	-	-	-	-	-	
A069 Sonstige Sport- und Bewegungstherapie unter sportpädagogischen Gesichtspunkten	2x	96%	1,4	63'	5,7	256'	
A071 Gebrauchstraining für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A074 Schwimmen für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A075 Rollstuhlsport	-	-	-	-	-	-	

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
A079 Sonstiger Sport für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-
A080 Psychomotorische Übungsbehandlung	-	-	-	-	-	-
A091 Gymnastikgruppe mit verhaltenstherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A092 Gerätespezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A093 Bezugsgruppenspezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A094 Wassergewöhnung, -bewältigung	-	-	-	-	-	-
A099 Sonstige geeignete Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A101 Ausdauerorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A102 Kraftorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A103 Koordinationsorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
B011 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Atemgymnastik	1x	4%	1,6	47'	6,0	180'
B013 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B014 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B017 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B019 Sonstige physiotherapeutische Einzelbehandlung	-	-	-	-	-	-
B021 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Atemgymnastik	6x	23%	0,8	24'	3,2	95'
B023 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B024 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B027 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstör. u. a.	-	-	-	-	-	-
B029 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
B031 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Atemgymnastik	-	-	-	-	-	-
B033 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B034 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B037 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B039 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
B042	Bewegungsbad einzeln bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B043	Bewegungsbad einzeln: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B045	Bewegungsbad einzeln bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B049	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad einzeln	-	-	-	-	-
B052	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B053	Bewegungsbad in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B055	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B059	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
B062	Bewegungsbad in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B063	Bewegungsbad in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B065	Bewegungsbad in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B069	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Gruppe	-	-	-	-	-
E093	Gleichgewichtstraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
E094	Koordinationsschulung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 90 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
			30%	2,0	90'	-	-
Rehabilitanden...							
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		3x	12%	1,4	47'	6,7	215'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		6x	23%	2,1	82'	7,7	308'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		1x	65%	4,2	217'	16,7	855'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 90 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A051 Spielorientierte Sport- und Bewegungstherapie in der Halle oder im Freien	1x	58%	0,9	40'	3,4	153'	
A052 Spielorientierte Gymnastik im Wasser	-	-	-	-	-	-	
A072 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - behinderungsspezifisch	-	-	-	-	-	-	
A073 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - integrativ	-	-	-	-	-	-	
L011 Bewegung und Sport in der Freizeit, ausdauerorientiert	8x	31%	0,5	27'	1,9	109'	
L012 Bewegung und Sport in der Freizeit zum Muskelaufbau	-	-	-	-	-	-	
L019 Sonstiger Freizeitsport	-	-	-	-	-	-	
L021 Kleines Spiel (z. B. Fangen)	5x	19%	0,3	5'	1,2	18'	
L022 Großes Spiel (z. B. Volleyball)	6x	23%	0,3	11'	1,3	45'	
L023 Rückschlagspiel (z. B. Tischtennis)	-	-	-	-	-	-	
L029 Sonstiges geeignetes Bewegungsspiel	2x	96%	2,8	138'	11,0	544'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Haut-/Körperpflege, Balneotherapie

Minstdauer pro Woche: 30 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 7 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
<b>Mindestanforderung</b>			<b>50%</b>	<b>7,0</b>	<b>30'</b>	-	-
Rehabilitanden...							
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		2x	100%	12,2	108'	50,5	452'



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Haut-/Körperpflege, Balneotherapie

Minstdauer pro Woche: 30 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 7 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
H010 Anleitung zur Körperpflege	-	-	-	-	-	-	
H099 Sonstige näher bezeichnete individuelle pflegerische Anleitung	2x	100%	7,6	52'	30,7	210'	
H150 Externe Dermatotherapie	2x	96%	3,4	34'	14,8	148'	
H180 Applikation von Spezialverbänden	4x	15%	1,2	24'	4,8	95'	
K090 Vollbad, medizinisches	2x	81%	1,9	30'	7,9	124'	
K100 Teilbad, medizinisches	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 360 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>80%</b>	-	-	-	<b>360'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					1x	4%	0,5	23'	2,0	90'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					2x	8%	1,3	73'	4,5	255'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					2x	88%	1,9	112'	7,6	444'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 360 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C391 Standardisierte Erwachsenenschulung bei chronisch entzündlichen Dermatosen	2x	92%	1,7	99'	6,5	393'	
C401 Standardisierte Schulung für Kinder und Jugendliche bei chronisch entzündlichen Dermatosen	1x	46%	0,6	30'	2,4	116'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Angehörigengespräche und -beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
<b>Mindestanforderung</b>			<b>60%</b>	-	-	-	<b>30'</b>
Rehabilitanden...							
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		2x	100%	2,0	31'	8,2	123'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Angehörigengespräche und -beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = xy	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C030 Gespräche mit Patienten und Partner/Angehörigen	2x	100%	2,2	32'	8,8	133'	
D060 Angehörigengespräch einzeln	1x	4%	0,3	8'	1,0	30'	
D071 Angehörigenschulung	-	-	-	-	-	-	
D072 Themenzentrierte Gruppe für Angehörige	-	-	-	-	-	-	
E010 Angehörigenanleitung	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>80%</b>	-	-	-	<b>60'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	4%	0,3	14'	1,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					2x	96%	1,1	56'	4,5	224'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C020 Motivationsförderung	1x	4%	0,3	16'	1,0	60'	
C050 Vortrag: Gesundheitsinformation	2x	100%	1,1	54'	4,3	215'	
C060 Vortrag: Indikationsspezifische Krankheitsinformation	-	-	-	-	-	-	
C070 Vortrag: Rehabilitation	-	-	-	-	-	-	
C081 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Schutzfaktoren"	-	-	-	-	-	-	
C082 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Gesunde Ernährung"	-	-	-	-	-	-	
C083 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Bewegung und körperliches Training"	-	-	-	-	-	-	
C084 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Stress und Stressbewältigung"	-	-	-	-	-	-	
C085 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Alltagsdrogen"	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Ernährungsschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 120 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x			
					Anzahl	Anteil	pro Woche	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten					
<b>Mindestanforderung</b>					-	-	-	<b>120'</b>
Rehabilitanden...								
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	85%	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					4x	15%	0,6	39'



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Ernährungsschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 120 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C090 Ernährungsberatung einzeln	1x	4%	0,2	8'	1,0	45'	
C100 Ernährungsberatung in der Gruppe	3x	12%	0,5	28'	2,0	105'	
C116 Lehrküche für Mütter, Kinder und Jugendliche	-	-	-	-	-	-	
C119 Sonstige Lehrküche	3x	12%	0,2	21'	1,0	90'	
C120 Praktische Übungen außerhalb der Lehrküche, z. B. Einkaufstraining	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Psychologische Beratung und Therapie

Minstdauer pro Rehabilitation: 90 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					-	-	-	<b>90'</b>		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					8x	31%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					1x	4%	0,3	12'	1,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					5x	19%	0,3	16'	1,0	60'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	46%	0,8	43'	3,2	175'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Psychologische Beratung und Therapie

Minstdauer pro Rehabilitation: 90 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
F010 Psychologische Einzelberatung	1x	46%	0,6	30'	2,3	125'	
F021 Psychodynamisch orientierte Einzelintervention	-	-	-	-	-	-	
F022 Verhaltenstherapeutisch orientierte Einzelintervention	-	-	-	-	-	-	
F029 Einzelintervention nach anderen anerkannten Psychotherapieverfahren	-	-	-	-	-	-	
F030 Therapeutische Intervention in Konfliktsituation	2x	8%	0,2	9'	1,0	45'	
F040 Indikationsspezifische psychologische Gruppenarbeit	-	-	-	-	-	-	
F051 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Stressbewältigung	9x	35%	0,5	29'	1,9	113'	
F052 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Umgang mit Alkohol	-	-	-	-	-	-	
F054 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Soziales Kompetenztraining	-	-	-	-	-	-	
F055 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Tabakentwöhnung	-	-	-	-	-	-	
F056 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Adipositasgruppe	-	-	-	-	-	-	
F058 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Umgang mit Angst und Depression	-	-	-	-	-	-	
F059 Sonstige problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit	-	-	-	-	-	-	
F151 Musiktherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F152 Tanz- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F153 Kunst- und Gestaltungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F154 Theatertherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F161 Musiktherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F162 Tanz- und Bewegungstherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F163 Kunst- und Gestaltungstherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F164 Theatertherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
G201 Einzelpsychotherapie in der somatischen Rehabilitation, psychodynamisch	-	-	-	-	-	-	

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
G202 Einzels psychotherapie in der somatischen Rehabilitation, verhaltenstherapeutisch	-	-	-	-	-	-
G203 Einzels psychotherapie in der somatischen Rehabilitation, gesprächs psychotherapeutisch	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Entspannungstraining

Minstdauer pro Rehabilitation: 80 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 4 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
	25%	Leistungen	Minuten	Leistungen		
<b>Mindestanforderung</b>						
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung						
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen						
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen						
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen						

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Entspannungstraining

Minstdauer pro Rehabilitation: 80 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 4 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
F061 Autogenes Training einzeln	-	-	-	-	-	-	
F062 Progressive Relaxation nach Jacobson einzeln	-	-	-	-	-	-	
F069 Sonstige Entspannungsverfahren einzeln	-	-	-	-	-	-	
F070 Biofeedback	-	-	-	-	-	-	
F081 Autogenes Training, Einführung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F082 Progressive Relaxation nach Jacobson, Einführung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F089 Sonstige Entspannungsverfahren, Einführung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F091 Autogenes Training, Durchführung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F092 Progressive Relaxation nach Jacobson, Durchführung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F099 Sonstige Entspannungsverfahren, Durchführung in der Gruppe	1x	42%	0,7	21'	2,7	82'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen		
		80%	-	180'	-	-
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		9x	35%	2,2	56'	8,9   232'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		5x	19%	6,7	159'	25,4   599'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		1x	46%	10,4	296'	41,3   1.178'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D052 Psychoedukative Gruppe: Training von sozialer Kompetenz	-	-	-	-	-	-	
E151 Einzeltraining der Aktivitäten des täglichen Lebens: Bereich körperliche Selbstversorgung	-	-	-	-	-	-	
E152 Einzeltraining der Aktivitäten des täglichen Lebens: Bereich eigenständige Lebensführung	-	-	-	-	-	-	
E181 Selbsthilfetraining einzeln: Aufbau von sozialer Kompetenz	-	-	-	-	-	-	
E182 Selbsthilfetraining einzeln: Freizeitkompetenztraining	-	-	-	-	-	-	
E189 Sonstiges Selbsthilfetraining einzeln	3x	12%	0,9	53'	3,3	200'	
E191 Selbsthilfetraining in der Kleingruppe: Aufbau von sozialer Kompetenz	2x	100%	2,6	77'	10,2	306'	
E192 Selbsthilfetraining in der Kleingruppe: Freizeitkompetenztraining	1x	65%	1,0	37'	4,1	148'	
E199 Sonstiges Selbsthilfetraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-	
E200 Verhaltensbeobachtung zur Leistungsbeurteilung	2x	8%	0,3	10'	1,0	38'	
E210 Projektgruppe	-	-	-	-	-	-	
E230 Freies Werken	-	-	-	-	-	-	
E240 Ergotherapie im Rahmen der Bezugsgruppe	2x	8%	0,3	32'	1,0	120'	
L031 Soziale Kommunikation und Interaktion: Dia- und Filmvorführung	1x	42%	0,5	30'	2,0	120'	
L032 Soziale Kommunikation und Interaktion: Musik und Bewegung	2x	85%	1,1	30'	4,4	120'	
L033 Soziale Kommunikation und Interaktion: Singen	6x	23%	1,0	21'	4,2	85'	
L034 Soziale Kommunikation und Interaktion: Gruppenausflug mit Bezugstherapeut	-	-	-	-	-	-	
L039 Sonstige strukturierte soziale Kommunikation und Interaktion	2x	92%	2,5	45'	9,8	178'	



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 11: Sozial- und sozialrechtliche Beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
Rehabilitanden...			5%	-	-	-	15'
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		2x	100%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		-	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 11: Sozial- und sozialrechtliche Beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D010 Orientierende Sozialberatung einzeln	-	-	-	-	-	-	
D021 Sozialrechtliche Beratung: Berufliche Perspektiven	-	-	-	-	-	-	
D022 Sozialrechtliche Beratung: Wohnungsfragen	-	-	-	-	-	-	
D023 Sozialrechtliche Beratung: Wirtschaftliche Sicherung	-	-	-	-	-	-	
D025 Sozialrechtliche Beratung: Klärung rechtlicher Fragen	-	-	-	-	-	-	
D026 Sozialrechtliche Beratung: Teilhabe behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	
D029 Sonstige sozialrechtliche Beratung	-	-	-	-	-	-	
D047 Organisation von Schuldnerberatung und Schuldenregulierung	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 13: Nachsorge, schulische und soziale Integration

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
Rehabilitanden...			50%	-	-	-	15'
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		9x	35%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		1x	65%	0,4	8'	1,8	32'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### D.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 13: Nachsorge, schulische und soziale Integration

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D041	Vermittlung in Selbsthilfegruppe, ambulante Reha-Sportgruppe u. a.		-	-	-	-	-
D042	Vor- und Nachbereitung der Teilnahme an Selbsthilfegruppen im Rahmen des Therapieprogramms		-	-	-	-	-
D043	Einleitung spezieller Nachsorgeangebote (z. B. INA, IRENA)		-	-	-	-	-
D044	Kontakt- und Informationsgespräche mit Vor- und Nachbehandlern		-	-	-	-	-
D046	Einleitung häuslicher Pflege, ambulanter Hilfen und nachstationärer Betreuung		-	-	-	-	-
D048	Hausbesuch, Dienstgang, Therapiefahrt		-	-	-	-	-
D049	Sonstige Hilfen zu weitergehenden Maßnahmen		1x	65%	0,4	8'	1,8 32'
D059	Sonstige psychoedukative Gruppe		-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitanden

#### D.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale

	Fachabt.	QS-Vergleichs- gruppe	Anzahl
Alter (Durchschnitt in Jahren)	3,8	4,1	2x 1x
Frauen	35%	43%	2x 1x
AHB-Rehabilitanden	-	-	2x 1x
Rehabilitanden aus den neuen Bundesländern	19%	46%	2x 1x
Arbeitslose	-	-	- -
Rehabilitanden ohne AU-Zeiten vor Reha	-	-	- -
Rehabilitanden mit EM-Rentenantrag vor Reha	-	-	2x 1x
Verheiratete / verpartnerte Rehabilitanden	-	-	2x 7x
Rehabilitanden mit deutscher Staatsangehörigkeit	100%	99%	2x 1x
Eiltfall (Bevorzugte Einladung, § 51 SGB V, § 145 SGB III)	-	0%	2x 1x
Reha-Leistung nach Reha-Rechtsbehelf	8%	9%	2x 1x
Reha-Leistung aus dem Rentenverfahren	-	-	2x 1x



## E Fachabteilungsbezogene Ergebnisse

# Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Asthma bronchiale (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 bis 31.12.2014xy

### Fachabteilung:

**XY Zentrum für Kinder und  
Jugendliche**

**Anzahl der Fälle in der Einrichtung**

**X**

### *Vergleichsgruppe*

*Alle Rehabilitanden*

*Anzahl der Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe*

**X**

*Anzahl der Fälle in der Vergleichsgruppe*

**X**

### Hinweis:

"-" bedeutet "fehlende Angabe", "0%" bedeutet "Angaben kleiner 0,5% vorhanden"

Quelle: RYD 2014





Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitanden

## E.1 Übersicht der Qualitätspunkte

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
Asthma bronchiale (bis 7 Jahre)

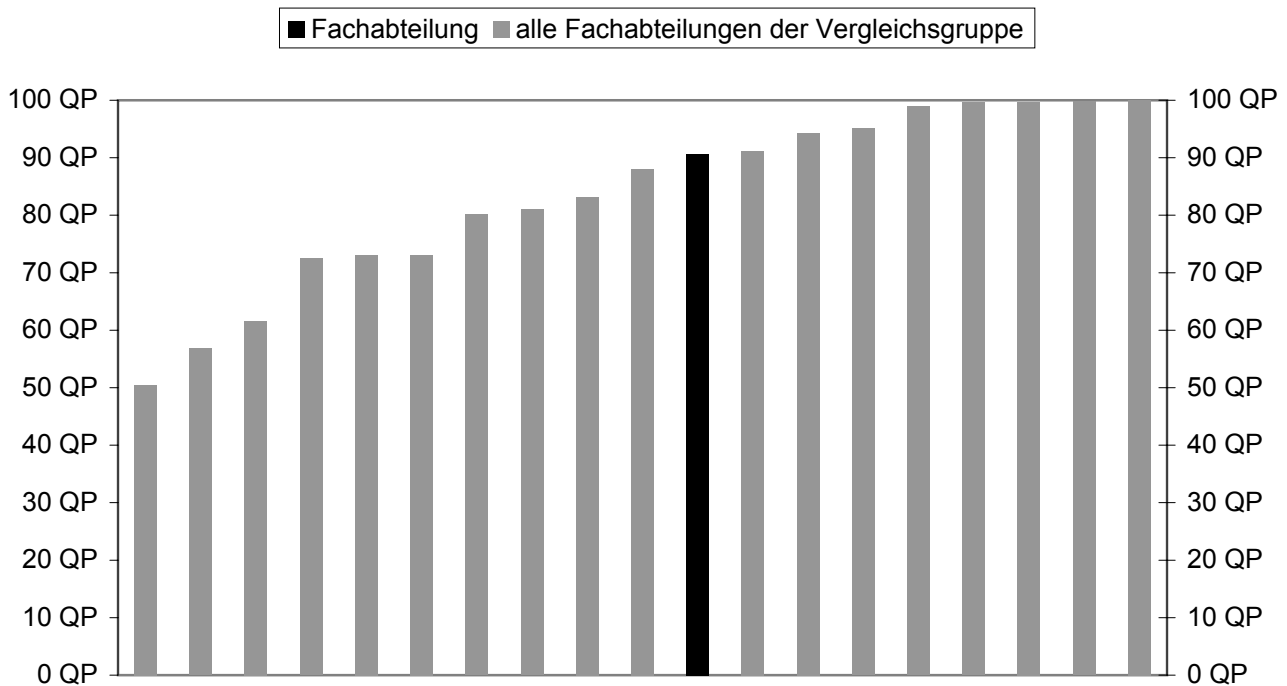
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Übersicht 1:  
Qualitätspunkte

n = x

Die Fachabteilung erreicht:     X     Qualitätspunkte

### Qualitätspunkte der Reha-Einrichtungen



19 Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

## E.2 Übersicht

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
Asthma bronchiale (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Geltungsbereich: Rehabilitanden mit 1. Diagnose J44.8, J44.80, J44.89 oder J45, Entlassungsalter bis 7 Jahre und einer Behandlungsdauer zwischen 21 und 56 Tagen

### Übersicht 2:

Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x

Anteil der Rehabilitanden ...

#### Evidenzbasierte Therapiemodule

	... ohne Leistungen des ETM	... mit zu geringen Leistungen		... mit erfüllten Mindestanforderungen	Mindestanteil
		unter 2/3	ab 2/3		
ETM 01 Bewegungstherapie	0%	2%	3%	94%	50%
ETM 02 Bewegungsspiele	0%	29%	28%	43%	50%
ETM 03 Atemgymnastik	1%	1%	0%	98%	30%
ETM 04 Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow	2%	2%	1%	95%	40%
ETM 05 Patienten- und Angehörigenschulung	2%	4%	3%	91%	80%
ETM 06 Angehörigengespräche und -beratung	1%	0%	0%	99%	60%
ETM 07 Gesundheitsbildung	1%	0%	0%	99%	80%
ETM 08 Psychologische Beratung und Therapie	57%	0%	0%	42%	20%
ETM 09 Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz	1%	19%	17%	64%	80%
ETM 10 Sozial- und sozialrechtliche Beratung	99%	0%	0%	1%	5%
ETM 11 Unterstützung der beruflichen Integration	0%	0%	0%	100%	0%
ETM 12 Nachsorge, schulische und soziale Integration	60%	0%	0%	40%	50%

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

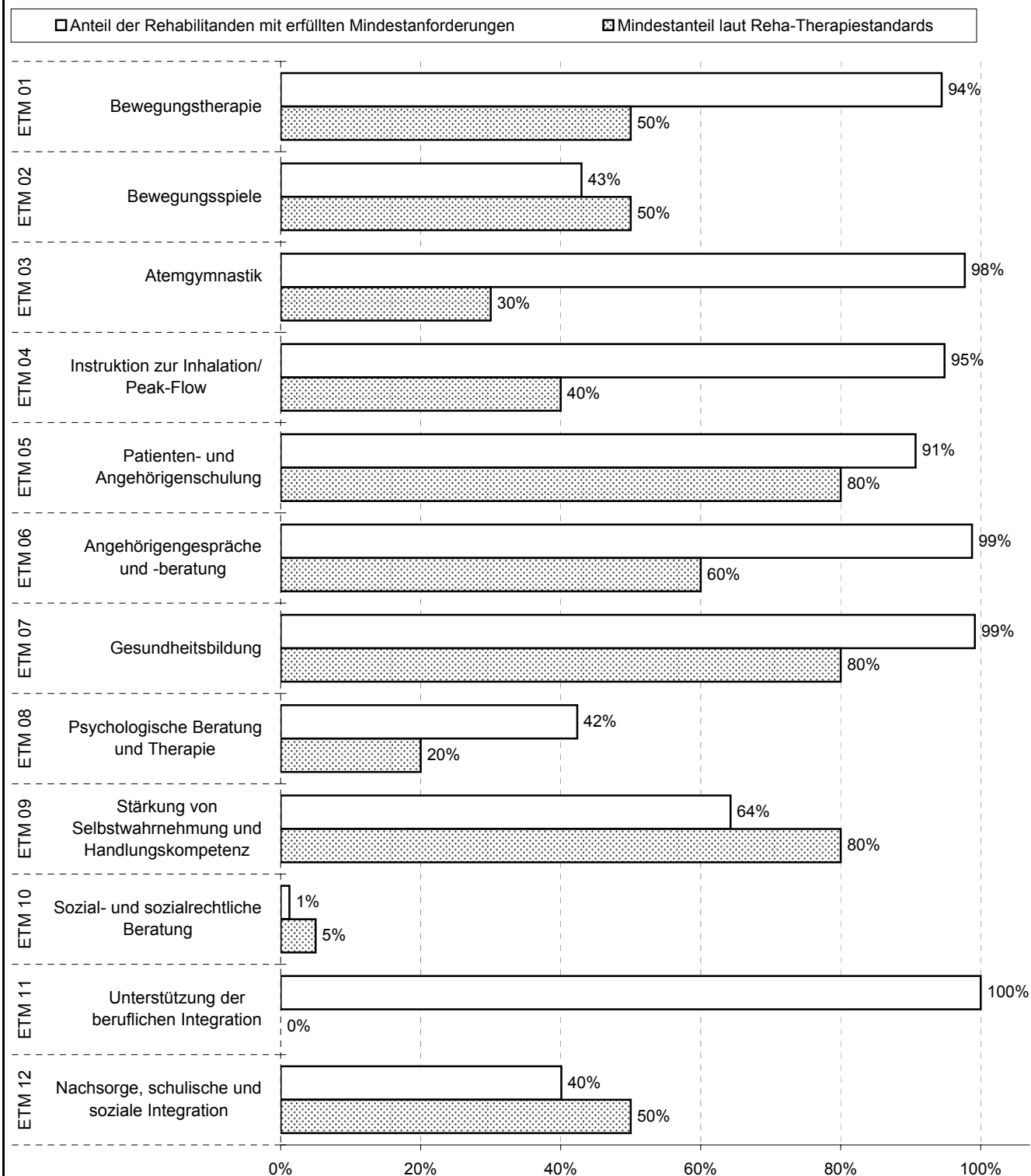
## E.2 Übersicht

### Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Asthma bronchiale (bis 7 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

#### Übersicht 3: Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x



Quelle: RYD 2014

Auswertung: 02.11.2015 / 0433

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					<b>2,0</b>	<b>60'</b>	-	-		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					1x	0%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					1x	2%	0,9	39'	3,3	147'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	3%	1,6	72'	6,1	264'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					4x	94%	5,0	204'	20,0	815'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten □  
Mindesthäufigkeit pro Woche: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A011 Ausdauertraining mit EKG-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A012 Ausdauertraining mit Oxymer-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A019 Ausdauertraining mit sonstigem Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A021 Geh- und Lauftraining mit definierter Belastung	5x	12%	1,3	79'	5,4	320'	
A022 Ergometertraining ohne Monitoring	2x	0%	1,3	40'	5,0	153'	
A023 Radfahren im Gelände	-	-	-	-	-	-	
A024 Therapieformen im Wasser (z. B. Schwimmen, Aquajogging)	4x	96%	1,3	59'	5,2	236'	
A025 Skilanglauf	-	-	-	-	-	-	
A029 Sonstiges Ausdauertraining ohne Monitoring	4x	91%	2,3	77'	9,0	307'	
A031 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining an/mit Krafttrainingsgeräten	1x	0%	3,1	187'	12,0	720'	
A032 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining ohne Krafttrainingsgeräte	-	-	-	-	-	-	
A033 Isokinetisches Krafttraining	-	-	-	-	-	-	
A039 Sonstiges Muskelaufbautraining	-	-	-	-	-	-	
A040 Koordinatives Training	-	-	-	-	-	-	
A062 Sport- und Bewegungstherapie: Herz-Kreislauftraining	-	-	-	-	-	-	
A064 Sport- und Bewegungstherapie: Gefäßtraining	-	-	-	-	-	-	
A065 Sport- und Bewegungstherapie: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-	
A066 Sport- und Bewegungstherapie: Gelenkgruppe	-	-	-	-	-	-	
A069 Sonstige Sport- und Bewegungstherapie unter sportpädagogischen Gesichtspunkten	4x	97%	1,5	67'	5,9	264'	
A071 Gebrauchstraining für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A074 Schwimmen für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A075 Rollstuhlsport	-	-	-	-	-	-	
A079 Sonstiger Sport für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A080 Psychomotorische Übungsbehandlung	-	-	-	-	-	-	

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
A091 Gymnastikgruppe mit verhaltenstherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A092 Gerätespezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A093 Bezugsgruppenspezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A094 Wassergewöhnung, -bewältigung	-	-	-	-	-	-
A099 Sonstige geeignete Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A101 Ausdauerorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A102 Kraftorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A103 Koordinationsorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
B013 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B014 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B017 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B019 Sonstige physiotherapeutische Einzelbehandlung	2x	5%	1,4	41'	5,8	173'
B023 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B024 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B027 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstör. u. a.	-	-	-	-	-	-
B029 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
B033 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B034 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	1x	2%	1,2	35'	4,8	145'
B037 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B039 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
B042 Bewegungsbad einzeln bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B043 Bewegungsbad einzeln: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B045 Bewegungsbad einzeln bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B049 Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad einzeln	-	-	-	-	-	-

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
B052	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B053	Bewegungsbad in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B055	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B059	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
B062	Bewegungsbad in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B063	Bewegungsbad in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B065	Bewegungsbad in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B069	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Gruppe	-	-	-	-	-
E093	Gleichgewichtstraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
E094	Koordinationsschulung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 3 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen		
		50%	3,0	180'	-	-
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		1x	0%	0,0	0'	0,0   0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		1x	29%	2,0	77'	7,6   299'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		1x	28%	3,3	150'	12,9   592'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		2x	43%	5,0	262'	20,2   1.052'



Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten □  
Mindesthäufigkeit pro Woche: 3 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A051 Spielorientierte Sport- und Bewegungstherapie in der Halle oder im Freien	2x	53%	0,9	39'	3,4	154'	
A052 Spielorientierte Gymnastik im Wasser	-	-	-	-	-	-	
A072 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - behinderungsspezifisch	-	-	-	-	-	-	
A073 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - integrativ	-	-	-	-	-	-	
L011 Bewegung und Sport in der Freizeit, ausdauerorientiert	2x	51%	0,4	20'	1,8	80'	
L012 Bewegung und Sport in der Freizeit zum Muskelaufbau	1x	0%	0,3	16'	1,0	60'	
L019 Sonstiger Freizeitsport	-	-	-	-	-	-	
L021 Kleines Spiel (z. B. Fangen)	1x	25%	0,5	9'	1,9	35'	
L022 Großes Spiel (z. B. Volleyball)	8x	18%	0,4	12'	1,6	49'	
L023 Rückschlagspiel (z. B. Tischtennis)	1x	0%	2,3	70'	9,0	270'	
L029 Sonstiges geeignetes Bewegungsspiel	4x	98%	2,9	146'	11,4	581'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Atemgymnastik

Minstdauer pro Rehabilitation: 40 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
		Leistungen	Minuten	Leistungen		
<b>Mindestanforderung</b>			-	-	<b>2,0</b>	<b>40'</b>
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung			5x	1%	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen			6x	1%	0,3	8'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen			-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen			4x	98%	1,1	32'
					4,2	125'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Atemgymnastik

Minstdauer pro Rehabilitation: 40 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A061 Sport- und Bewegungstherapie: Atemgymnastik	1x	0%	0,8	23'	3,0	90'	
B011 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Atemgymnastik	5x	12%	1,2	35'	4,8	143'	
B021 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Atemgymnastik	4x	84%	0,9	28'	3,6	109'	
B031 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Atemgymnastik	6x	14%	1,0	29'	3,8	114'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x		
					Anzahl	Anteil	pro Woche
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen			Minuten
Rehabilitanden...			40%	-	-	2,0	15'
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		8x	2%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		1x	2%	0,3	3'	1,0	10'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		7x	1%	0,5	3'	2,0	10'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		4x	95%	0,7	6'	2,6	24'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
H092 Anleitung zur Peak-Flow-Kontrolle	3x	68%	0,5	5'	2,0	19'	
H096 Anleitung zur Inhalationstechnik	4x	96%	0,6	5'	2,3	21'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 405 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
Mindestanforderung		Leistungen	Minuten	Leistungen		
		80%	-	-	-	405'
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung		1x	2%	0,0	0'	0,0   0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen		1x	4%	0,5	28'	1,9   106'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen		1x	3%	1,1	80'	4,7   346'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen		4x	91%	1,8	145'	7,2   566'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 405 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C351 Standardisierte Schulung für Kinder und Jugendliche bei Asthma bronchiale	2x	62%	0,5	24'	2,1	96'	
C352 Standardisierte Schulung für Begleitern bei Asthma bronchiale	4x	95%	1,5	126'	5,8	495'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Angehörigengespräche und -beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>60%</b>	-	-	-	<b>30'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					4x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					2x	0%	0,3	4'	1,0	15'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					4x	99%	1,8	28'	7,2	110'



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Angehörigengespräche und -beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C030 Gespräche mit Patienten und Partner/Angehörigen	4x	99%	1,8	27'	7,1	106'	
D060 Angehörigengespräch einzeln	2x	0%	0,3	8'	1,0	30'	
D071 Angehörigenschulung	-	-	-	-	-	-	
D072 Themenzentrierte Gruppe für Angehörige	-	-	-	-	-	-	
E010 Angehörigenanleitung	5x	11%	0,3	8'	1,1	31'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>80%</b>	-	-	-	<b>60'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					3x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	0%	0,3	12'	1,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					4x	99%	1,1	57'	4,4	225'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C020 Motivationsförderung	1x	4%	0,3	16'	1,1	64'	
C050 Vortrag: Gesundheitsinformation	4x	99%	1,1	57'	4,4	224'	
C060 Vortrag: Indikationsspezifische Krankheitsinformation	1x	0%	0,5	27'	2,0	105'	
C070 Vortrag: Rehabilitation	1x	0%	0,3	16'	1,0	60'	
C081 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Schutzfaktoren"	-	-	-	-	-	-	
C082 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Gesunde Ernährung"	-	-	-	-	-	-	
C083 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Bewegung und körperliches Training"	-	-	-	-	-	-	
C084 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Stress und Stressbewältigung"	-	-	-	-	-	-	
C085 Seminar zur Gesundheitsförderung: Modul "Alltagsdrogen"	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Psychologische Beratung und Therapie

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					-	-	-	60'		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	57%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					2x	0%	0,3	12'	1,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					2x	42%	0,6	36'	2,6	144'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Psychologische Beratung und Therapie

Minstdauer pro Rehabilitation: 60 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
F010 Psychologische Einzelberatung	125	26%	0,7	35'	2,7	145'	
F021 Psychodynamisch orientierte Einzelintervention	-	-	-	-	-	-	
F022 Verhaltenstherapeutisch orientierte Einzelintervention	-	-	-	-	-	-	
F029 Einzelintervention nach anderen anerkannten Psychotherapieverfahren	-	-	-	-	-	-	
F030 Therapeutische Intervention in Konfliktsituation	1x	2%	0,3	15'	1,1	54'	
F040 Indikationsspezifische psychologische Gruppenarbeit	-	-	-	-	-	-	
F051 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Stressbewältigung	1x	24%	0,5	30'	2,0	117'	
F052 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Umgang mit Alkohol	-	-	-	-	-	-	
F053 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Schlafraining	-	-	-	-	-	-	
F054 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Soziales Kompetenztraining	4x	1%	0,5	28'	2,0	120'	
F055 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Tabakentwöhnung	-	-	-	-	-	-	
F056 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Adipositasgruppe	-	-	-	-	-	-	
F058 Problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit: Umgang mit Angst und Depression	-	-	-	-	-	-	
F059 Sonstige problem- und störungsorientierte Gruppenarbeit	-	-	-	-	-	-	
F151 Musiktherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F152 Tanz- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F153 Kunst- und Gestaltungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F154 Theatertherapie einzeln	-	-	-	-	-	-	
F161 Musiktherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F162 Tanz- und Bewegungstherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F163 Kunst- und Gestaltungstherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
F164 Theatertherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-	
G201 Einzelpsychotherapie in der somatischen Rehabilitation, psychodynamisch	-	-	-	-	-	-	

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
G202 Einzels psychotherapie in der somatischen Rehabilitation, verhaltenstherapeutisch	-	-	-	-	-	-
G203 Einzels psychotherapie in der somatischen Rehabilitation, gesprächs psychotherapeutisch	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>80%</b>	-	<b>180'</b>	-	-
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					3x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					9x	19%	3,0	75'	11,7	293'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					8x	17%	5,7	149'	22,1	576'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					3x	64%	10,4	310'	41,6	1.243'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz

Minstdauer pro Woche: 180 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D052 Psychoedukative Gruppe: Training von sozialer Kompetenz	-	-	-	-	-	-	
E151 Einzeltraining der Aktivitäten des täglichen Lebens: Bereich körperliche Selbstversorgung	-	-	-	-	-	-	
E152 Einzeltraining der Aktivitäten des täglichen Lebens: Bereich eigenständige Lebensführung	-	-	-	-	-	-	
E181 Selbsthilfetraining einzeln: Aufbau von sozialer Kompetenz	5x	1%	0,3	9'	1,2	36'	
E182 Selbsthilfetraining einzeln: Freizeitkompetenztraining	1x	3%	0,5	16'	1,9	65'	
E189 Sonstiges Selbsthilfetraining einzeln	1x	24%	1,0	52'	4,0	217'	
E191 Selbsthilfetraining in der Kleingruppe: Aufbau von sozialer Kompetenz	4x	98%	3,0	90'	11,8	355'	
E192 Selbsthilfetraining in der Kleingruppe: Freizeitkompetenztraining	3x	76%	1,2	41'	4,9	164'	
E199 Sonstiges Selbsthilfetraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-	
E200 Verhaltensbeobachtung zur Leistungsbeurteilung	7x	16%	0,3	10'	1,0	40'	
E210 Projektgruppe	-	-	-	-	-	-	
E230 Freies Werken	-	-	-	-	-	-	
E240 Ergotherapie im Rahmen der Bezugsgruppe	6x	13%	0,4	52'	1,8	211'	
L031 Soziale Kommunikation und Interaktion: Dia- und Filmvorführung	2x	53%	0,5	29'	1,9	114'	
L032 Soziale Kommunikation und Interaktion: Musik und Bewegung	3x	82%	1,3	36'	5,2	145'	
L033 Soziale Kommunikation und Interaktion: Singen	1x	27%	0,9	19'	3,4	77'	
L034 Soziale Kommunikation und Interaktion: Gruppenausflug mit Bezugstherapeut	3x	1%	0,2	15'	1,0	60'	
L039 Sonstige strukturierte soziale Kommunikation und Interaktion	4x	98%	2,8	61'	11,3	246'	



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Sozial- und sozialrechtliche Beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x			
					Anzahl	Anteil	pro Woche	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten					
<b>Mindestanforderung</b>					-	-	-	15'
Rehabilitanden...								
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					4x	99%	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					6x	1%	0,3	5'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Sozial- und sozialrechtliche Beratung

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D010 Orientierende Sozialberatung einzeln	-	-	-	-	-	-	
D021 Sozialrechtliche Beratung: Berufliche Perspektiven	-	-	-	-	-	-	
D022 Sozialrechtliche Beratung: Wohnungsfragen	-	-	-	-	-	-	
D023 Sozialrechtliche Beratung: Wirtschaftliche Sicherung	-	-	-	-	-	-	
D025 Sozialrechtliche Beratung: Klärung rechtlicher Fragen	-	-	-	-	-	-	
D026 Sozialrechtliche Beratung: Teilhabe behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	
D029 Sonstige sozialrechtliche Beratung	6x	1%	0,3	5'	1,0	18'	
D047 Organisation von Schuldnerberatung und Schuldenregulierung	-	-	-	-	-	-	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 12: Nachsorge, schulische und soziale Integration

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					-	-	-	15'		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	60%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	40%	0,4	7'	1,6	30'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### E.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 12: Nachsorge, schulische und soziale Integration

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
D041	Vermittlung in Selbsthilfegruppe, ambulante Reha-Sportgruppe u. a.		-	-	-	-	
D042	Vor- und Nachbereitung der Teilnahme an Selbsthilfegruppen im Rahmen des Therapieprogramms		-	-	-	-	
D043	Einleitung spezieller Nachsorgeangebote (z. B. INA, IRENA)		-	-	-	-	
D044	Kontakt- und Informationsgespräche mit Vor- und Nachbehandlern		-	-	-	-	
D046	Einleitung häuslicher Pflege, ambulanter Hilfen und nachstationärer Betreuung		-	-	-	-	
D048	Hausbesuch, Dienstgang, Therapiefahrt		-	-	-	-	
D049	Sonstige Hilfen zu weitergehenden Maßnahmen		1x	39%	0,4	7'	
D059	Sonstige psychoedukative Gruppe		3x	1%	0,9	41'	

Fachabt.: Norderney - Seeklinik Norderney GmbH  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitanden

#### E.4 Ausgewählte Rehabilitandenmerkmale

	Fachabt.	QS-Vergleichs- gruppe	Anzahl
Alter (Durchschnitt in Jahren)	4,5	4,8	4x 3x
Frauen	36%	37%	4x 3x
AHB-Rehabilitanden	-	-	4x 3x
Rehabilitanden aus den neuen Bundesländern	10%	32%	4x 3x
Arbeitslose	-	-	- -
Rehabilitanden ohne AU-Zeiten vor Reha	-	-	- -
Rehabilitanden mit EM-Rentenanspruch vor Reha	-	-	4x 3x
Verheiratete / verpartnerte Rehabilitanden	-	-	4x 2x
Rehabilitanden mit deutscher Staatsangehörigkeit	99%	99%	4x 3x
Eiltfall (Bevorzugte Einladung, § 51 SGB V, § 145 SGB III)	-	0%	4x 3x
Reha-Leistung nach Reha-Rechtsbehelf	13%	12%	4x 3x
Reha-Leistung aus dem Rentenverfahren	-	-	4x 3x



## F Fachabteilungsbezogene Ergebnisse

# Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Asthma bronchiale (ab 8 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 bis 31.12.2014

### Fachabteilung:

**XY Zentrum für Kinder und  
Jugendliche**

**Anzahl der Fälle in der Einrichtung**

**X**

### *Vergleichsgruppe*

*Alle Rehabilitanden*

*Anzahl der Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe*

**X**

*Anzahl der Fälle in der Vergleichsgruppe*

**X**

### Hinweis:

"-" bedeutet "fehlende Angabe", "0%" bedeutet "Angaben kleiner 0,5% vorhanden"

Quelle: RYD 2014





Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitanden

## F.1 Übersicht der Qualitätspunkte

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
Asthma bronchiale (ab 8 Jahre)

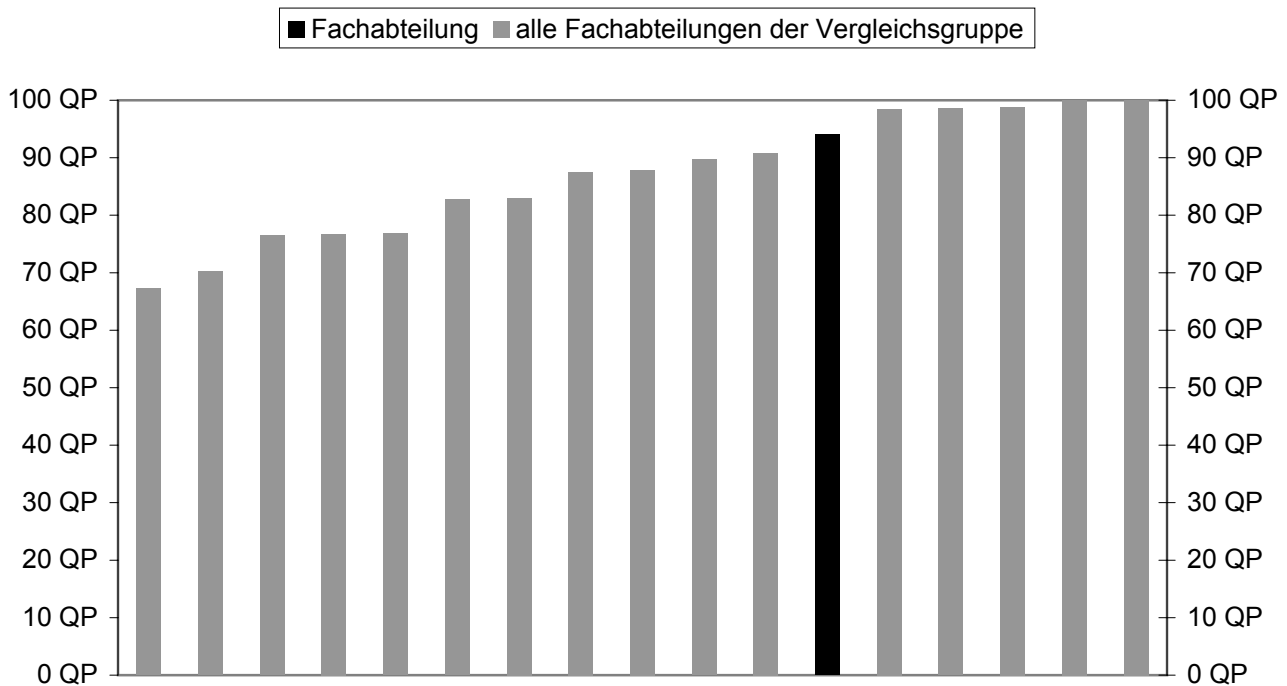
Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Übersicht 1:  
Qualitätspunkte

n = x

Die Fachabteilung erreicht:     X     Qualitätspunkte

### Qualitätspunkte der Reha-Einrichtungen



17 Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

## F.2 Übersicht

Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche  
 Asthma bronchiale (ab 8 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

Geltungsbereich: Rehabilitanden mit 1. Diagnose J44.8, J44.80, J44.89 oder J45, Entlassungsalter 8 - 17 Jahre und einer Behandlungsdauer zwischen 21 und 56 Tagen

### Übersicht 2: Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x

Anteil der Rehabilitanden ...

Evidenzbasierte Therapiemodule	... ohne Leistungen des ETM	... mit zu geringen Leistungen		... mit erfüllten Mindestanforderungen	Mindestanteil
		unter 2/3	ab 2/3		
ETM 01 Bewegungstherapie	1%	1%	1%	98%	70%
ETM 02 Bewegungsspiele	1%	44%	8%	47%	70%
ETM 03 Atemgymnastik	9%	3%	15%	73%	40%
ETM 04 Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow	2%	3%	1%	95%	90%
ETM 05 Patienten- und Angehörigenschulung	3%	1%	6%	90%	80%
ETM 06 Angehörigengespräche und -beratung (8 - 13 Jahre) (n = 147)	1%	1%	0%	98%	20%
ETM 07 Gesundheitsbildung	3%	0%	1%	96%	80%
ETM 08 Psychologische Beratung und Therapie	31%	0%	0%	69%	20%
ETM 09 Stärkung von Selbstwahrnehmung und Handlungskompetenz	2%	24%	9%	66%	80%
ETM 10 Sozial- und sozialrechtliche Beratung	97%	0%	0%	3%	5%
ETM 11 Unterstützung der beruflichen Integration (14 - 17 Jahre) (n = 39)	18%	0%	5%	77%	30%
ETM 12 Nachsorge, schulische und soziale Integration	45%	0%	0%	55%	50%

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

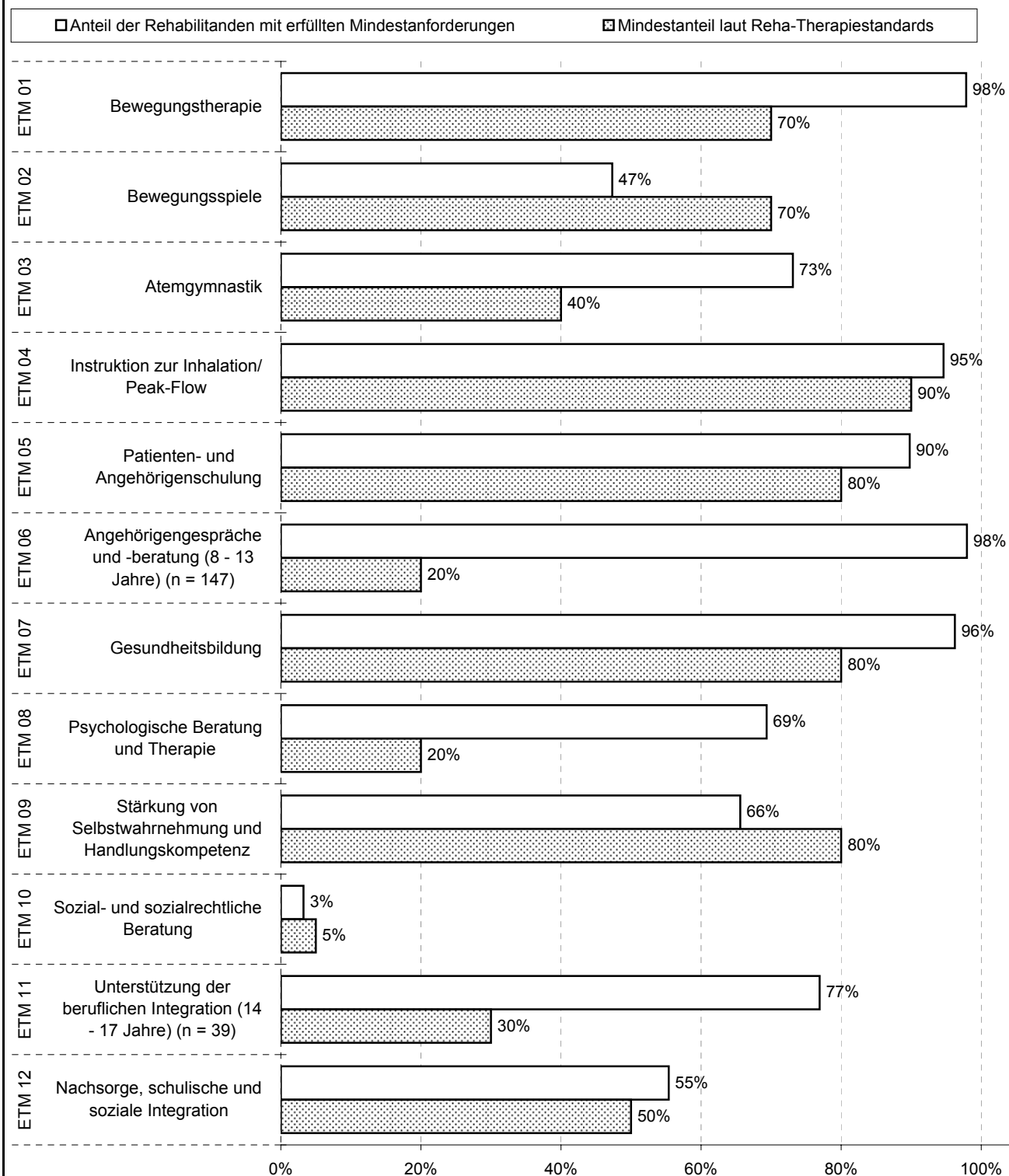
## F.2 Übersicht

### Reha-Therapiestandards Kinder und Jugendliche Asthma bronchiale (ab 8 Jahre)

Entlassungszeitraum: 01.01.2014 - 31.12.2014

#### Übersicht 3: Versorgung der Rehabilitanden gemäß Reha-Therapiestandards

n = x



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 135 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 3 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					<b>3,0</b>	<b>135'</b>	-	-		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					1x	1%	1,6	85'	6,0	315'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	1%	2,4	142'	8,0	465'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	98%	6,5	318'	28,3	1.367'

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 135 Minuten □  
Mindesthäufigkeit pro Woche: 3 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A011 Ausdauertraining mit EKG-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A012 Ausdauertraining mit Oxymer-Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A019 Ausdauertraining mit sonstigem Monitoring	-	-	-	-	-	-	
A021 Geh- und Lauftraining mit definierter Belastung	1x	87%	1,3	79'	5,5	333'	
A022 Ergometertraining ohne Monitoring	1x	1%	0,2	10'	1,0	60'	
A023 Radfahren im Gelände	-	-	-	-	-	-	
A024 Therapieformen im Wasser (z. B. Schwimmen, Aquajogging)	1x	98%	1,6	74'	7,0	320'	
A025 Skilanglauf	-	-	-	-	-	-	
A029 Sonstiges Ausdauertraining ohne Monitoring	1x	99%	2,3	116'	10,0	498'	
A031 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining an/mit Krafttrainingsgeräten	-	-	-	-	-	-	
A032 Dynamisches oder statisches Muskelaufbautraining ohne Krafttrainingsgeräte	-	-	-	-	-	-	
A033 Isokinetisches Krafttraining	-	-	-	-	-	-	
A039 Sonstiges Muskelaufbautraining	-	-	-	-	-	-	
A040 Koordinatives Training	-	-	-	-	-	-	
A062 Sport- und Bewegungstherapie: Herz-Kreislauftraining	-	-	-	-	-	-	
A064 Sport- und Bewegungstherapie: Gefäßtraining	-	-	-	-	-	-	
A065 Sport- und Bewegungstherapie: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-	
A066 Sport- und Bewegungstherapie: Gelenkgruppe	-	-	-	-	-	-	
A069 Sonstige Sport- und Bewegungstherapie unter sportpädagogischen Gesichtspunkten	1x	99%	1,3	60'	5,8	260'	
A071 Gebrauchstraining für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A074 Schwimmen für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A075 Rollstuhlsport	-	-	-	-	-	-	
A079 Sonstiger Sport für Menschen mit körperlichen Behinderungen	-	-	-	-	-	-	
A080 Psychomotorische Übungsbehandlung	-	-	-	-	-	-	

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
A091 Gymnastikgruppe mit verhaltenstherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A092 Gerätespezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A093 Bezugsgruppenspezifische Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A094 Wassergewöhnung, -bewältigung	-	-	-	-	-	-
A099 Sonstige geeignete Sport- und Bewegungstherapie mit psychotherapeutischer Zielsetzung	-	-	-	-	-	-
A101 Ausdauerorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A102 Kraftorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A103 Koordinationsorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
B013 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B014 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B017 Physiotherapeutische Einzelbehandlung bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B019 Sonstige physiotherapeutische Einzelbehandlung	1x	8%	1,1	34'	5,0	150'
B023 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B024 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B027 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstör. u. a.	-	-	-	-	-	-
B029 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
B033 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B034 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	5x	27%	1,2	37'	5,3	160'
B037 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B039 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
B042 Bewegungsbad einzeln bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-	-
B043 Bewegungsbad einzeln: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-	-
B045 Bewegungsbad einzeln bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-	-
B049 Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad einzeln	-	-	-	-	-	-

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
B052	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B053	Bewegungsbad in der Kleingruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B055	Bewegungsbad in der Kleingruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B059	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
B062	Bewegungsbad in der Gruppe bei Gelenkerkrankungen	-	-	-	-	-
B063	Bewegungsbad in der Gruppe: Wirbelsäulengymnastik	-	-	-	-	-
B065	Bewegungsbad in der Gruppe bei Paresen, Koordinationsstörungen u. a.	-	-	-	-	-
B069	Sonstige Physiotherapie im Bewegungsbad in der Gruppe	-	-	-	-	-
E093	Gleichgewichtstraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-
E094	Koordinationsschulung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 270 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 4 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>					<b>4,0</b>	<b>270'</b>	-	-		
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					8x	44%	2,3	92'	9,0	369'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	8%	5,7	227'	22,6	915'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					8x	47%	9,6	568'	43,6	2.567'



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Bewegungsspiele

Minstdauer pro Woche: 270 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 4 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A051 Spielorientierte Sport- und Bewegungstherapie in der Halle oder im Freien	1x	60%	0,9	40'	3,7	168'	
A052 Spielorientierte Gymnastik im Wasser	-	-	-	-	-	-	
A072 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - behinderungsspezifisch	-	-	-	-	-	-	
A073 Gymnastik und Spiel für Menschen mit körperlichen Behinderungen - integrativ	-	-	-	-	-	-	
L011 Bewegung und Sport in der Freizeit, ausdauerorientiert	1x	57%	1,0	54'	4,4	244'	
L012 Bewegung und Sport in der Freizeit zum Muskelaufbau	-	-	-	-	-	-	
L019 Sonstiger Freizeitsport	-	-	-	-	-	-	
L021 Kleines Spiel (z. B. Fangen)	7x	41%	0,7	11'	2,8	44'	
L022 Großes Spiel (z. B. Volleyball)	1x	63%	1,0	46'	4,5	208'	
L023 Rückschlagspiel (z. B. Tischtennis)	4x	24%	0,4	10'	1,9	45'	
L029 Sonstiges geeignetes Bewegungsspiel	1x	96%	4,2	251'	18,4	1.115'	

Fachabt.: XY  
Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Atemgymnastik

Minstdauer pro Rehabilitation: 80 Minuten □  
Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 4 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>40%</b>	-	-	<b>4,0</b>	<b>80'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					1x	9%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					5x	3%	0,5	15'	1,8	54'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					2x	15%	0,7	22'	3,0	89'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	73%	1,2	34'	4,9	147'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Atemgymnastik

Minstdauer pro Rehabilitation: 80 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 4 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
A061 Sport- und Bewegungstherapie: Atemgymnastik	-	-	-	-	-	-	
B011 Physiotherapeutische Einzelbehandlung: Atemgymnastik	1x	8%	1,8	52'	8,6	254'	
B021 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Atemgymnastik	8x	4%	1,0	29'	4,1	124'	
B031 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Atemgymnastik	1x	89%	0,9	27'	3,8	114'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>90%</b>	-	-	<b>2,0</b>	<b>15'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					4x	2%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					5x	3%	0,3	2'	1,0	8'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					1x	1%	0,5	3'	2,0	10'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	95%	4,3	24'	19,1	107'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Instruktion zur Inhalation/ Peak-Flow

Minstdauer pro Rehabilitation: 15 Minuten □  
 Mindesthäufigkeit pro Rehabilitation: 2 mal

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
H092 Anleitung zur Peak-Flow-Kontrolle	1x	97%	3,9	22'	17,2	96'	
H096 Anleitung zur Inhalationstechnik	1x	90%	3,4	19'	15,3	84'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 450 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x	
					Anzahl	Anteil
		Leistungen	Minuten	Leistungen		
<b>Mindestanforderung</b>			-	-	-	<b>450'</b>
Rehabilitanden...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung			6x	3%	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen			1x	1%	1,3	74'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen			1x	1,6		97'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen			1x	90%	2,5	168'
					10,2	690'

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Patienten- und Angehörigenschulung

Minstdauer pro Rehabilitation: 450 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C351 Standardisierte Schulung für Kinder und Jugendliche bei Asthma bronchiale	1x	96%	1,8	111'	7,5	461'	
C352 Standardisierte Schulung für Begleitern bei Asthma bronchiale	7x	41%	1,5	125'	5,8	496'	

Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Angehörigengespräche und -beratung (8 - 13 Jahre)

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 1: Rehabilitanden nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer					n = x					
					Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten							
<b>Mindestanforderung</b>						<b>20%</b>	-	-	-	<b>30'</b>
Rehabilitanden...										
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung					2x	1%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen					1x	1%	0,3	4'	1,0	15'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen					-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen					1x	98%	1,6	25'	6,7	105'



Fachabt.: XY  
 Zentrum für Kinder und Jugendliche

### F.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Angehörigengespräche und -beratung (8 - 13 Jahre)

Minstdauer pro Rehabilitation: 30 Minuten

Tabelle 2: Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes						n = x	
KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha		
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten	
C030 Gespräche mit Patienten und Partner/Angehörigen	1x	98%	1,5	23'	6,5	98'	
D060 Angehörigengespräch einzeln	1x	8%	0,3	9'	1,4	43'	
D071 Angehörigenschulung	-	-	-	-	-	-	
D072 Themenzentrierte Gruppe für Angehörige	-	-	-	-	-	-	
E010 Angehörigenanleitung	1x	12%	0,3	7'	1,1	30'	





























